

# bauern blatt

Sonderheft  
August 2023

WortBildTon

## norla®



# 31. Aug. -3. Sept.

Messezeitung

Landestierschau  
Landwirtschaft  
Haus & Garten  
Ernährung  
Energie

Täglich von 9 bis 18 Uhr  
Messegelände Rendsburg

Eintritt: 10 €  
Schüler, Azubis und Studenten: 5 €

Tickets ab sofort online  
[www.norla.deinetickets.de](http://www.norla.deinetickets.de)



[norla-messe.de](http://norla-messe.de)



**VEREINIGTE  
HAGEL**



Ihr persönliches  
Angebot erhalten  
Sie an

**Stand L 29**  
„Chemnitzer Straße“

## Die **Vorteile** der VEREINGTEN HAGEL

- Flexible Gefahrenkombination für Ihre Kulturen
- Günstige Beitragssätze
- Bonus für schadenfreie Jahre
- In Schleswig-Holstein immer in Ihrer Nähe

Unsere individuelle  
Versicherungslösung  
für Sie!



**VEREINIGTE HAGEL** | Mit der Nr. 1 auf Nummer sicher gehen!

Bezirksdirektion Rendsburg | rendsburg@vereinigte-hagel.de | Telefon 04331 66369-0

AGRORISK®



Gewinnen Sie  
eine meteosol®-  
Wetterstation

**Stand L 29**  
„Chemnitzer Straße“



## Nur einige **Vorteile** der meteosol®-Wetterstation

- Modernste reichweitenstarke LoRa-WAN-Funk-technologie
- Korrekte Messung nach den Vorgaben der Weltorganisation für Meteorologie (WMO) zur Erstellung ultralokaler, personalisierter Wettervorhersagen
- Controlling der Messdaten und umfangreicher Support inklusive persönlicher Ansprechpartner
- **Kein Abo, keine Miete, keine versteckten Kosten**

**meteosol**

Direkt zu  
den Vorteilen  
der Station



Weitere Informationen unter [www.meteosol.de](http://www.meteosol.de)  
oder unter der Telefon-Nr. 04331 66369-0



# Willkommen zur Norla 2023!

Landwirtschaft im Fokus

Ganz herzlich möchten wir Sie zur 73. Landwirtschafts- und Verbrauchermesse nach Rendsburg einladen. Die Norla findet vom Donnerstag, 31. August, bis Sonntag, 3. September, auf dem Rendsburger Messegelände statt.

In Zeiten intensiver Diskussionen und kontroverser Berichterstattung haben Sie auf der Norla eine hervorragende Möglichkeit, sich ein eigenes Bild von unserer Landwirtschaft zu verschaffen. Sprechen Sie mit Landwirten, Unternehmern und Fachleuten.

Hier verknüpfen sich Innovationen und Traditionen, aktuelle Entwicklungen und zukunftsweisende Strategien werden diskutiert, Kontakte aufgefrischt oder neu geknüpft und hier wird bei leckerer regionaler Kost Klönschnack gehalten.

Schwerpunkt der diesjährigen Norla ist die Landestierschau. Auf dem Vorführring sowie im Tierchauzelt erwartet Sie ein abwechslungsreiches Zucht- und Schauprogramm. Für die Beantwortung von Fragen, für Informationen und Gespräche stehen den Besuchern überall Fachleute zur Verfügung. Fester Bestandteil der Norla ist ein eigens errichteter Kuhstall, in dem moderne Roboter melktechnik im Einsatz gezeigt wird. Dass „Kuhkomfort“ nicht nur ein Schlagwort ist und tiergerechte Milchviehhaltung sich auch im Einsatz robotergesteuerter Melk- und Fütterungstechnik niederschlägt, können Sie sich auf der Norla im Praxiseinsatz ganz aus der Nähe anschauen.

Moderne Landmaschinen für alle erdenklichen Einsatzzwecke begeis-

tern nicht nur das Fachpublikum, sondern schlagen jedermann in ihren Bann. Trecker verschiedenster Fabrikate, Mähdrescher, Maishäcksler, Bodenbearbeitungsgeräte, aber auch Werkstattausrüstung, Stallzubehör und vieles mehr werden ausgestellt.



Stephan Gersteuer und Dr. Klaus Drescher (r.) freuen sich auf eine Norla mit vielen Eindrücken. Foto: akg

Sowohl auf dem Freigelände als auch in den Hallen ist das Thema Erneuerbare Energien präsent. Von Windenergieanlagen über Holzheizungen, Photovoltaikanlagen bis hin zu nachwachsenden Rohstoffen ist nahezu alles vertreten.

Die Landwirtschaftskammer berät und informiert, das Gütezeichen bietet regionale und ausgezeichnete Spezialitäten an. Im beliebten Bauerntreff des Bauernverbandes in den Hallen erwartet die Messebesucher ein neues kulinarisches

Angebot. Der Bauernmarkt ist erneut in der Gartenanlage zu finden.

Natürlich sind auch die anderen Verbände aus dem ländlichen Raum in Schleswig-Holstein vertreten, etwa die LandFrauen, die Landjugend, der Landesjagdverband, die Feuerwehren und noch viele mehr.

Besuchen Sie diese Stände, es lohnt sich!

Auch die 73. Auflage der Norla bietet dem Besucher ein breites Angebot, sich zu informieren. Auf dem 130.000 m<sup>2</sup> großen Gelände und in den Hallen präsentieren sich über 500 Aussteller aus dem In- und Ausland zu den Themenbereichen Landwirtschaft, Agrartechnik, Pflanzenbau, Tierzucht und -haltung, Erneuerbare Energien, Ernährung, Haus und Garten, Forst, Jagd und Kommunaltechnik.

Kommen Sie auf die Norla. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Stephan Gersteuer Klaus Drescher*

## Inhaltsverzeichnis

Grußwort und Inhalt	3
33. Landestierschau	4
Bunte Auswahl für alle	5
John Langley berät	5
Holsteiner Verband	6
Trakehner Verband	7
Pferdestammbuch	8
Schaf- und Ziegenzüchter	9
Landeskontrollverband	10
Sonderveröffentlichung (SV) DeLaval	11
Landesverband Imker	12
Gravert GbR stellt die Kühe für den Messe-Kuhstall	13
SV Bauland SH	17
Übersichtsplan Norla	18
Landwirtschaftsministerium stellt Vielfalt vor	20
Landwirtschaftskammer mit Forstsimulator	21
Geprüfte Qualität aus Schleswig-Holstein	22
Jakobskreuzkraut schön, aber giftig	22
Bio? Logisch!	23
SV Scheel – Herbizid sparen	23
Bauernblatt-Eimer, Digitales und Schnacken	24
Schnacken im Bauerntreff	26
Aktionen der Landjugend	27
Bauernmarkt	28
LandFrauen: Jeden Tag eine Aktion	29
Wildtierrettung	30
SV Land und Bau	31
Programm	32
Eintritt, Anfahrt, Parken	34



Täglicher Höhepunkt der Landestierschau ist die große Tierparade auf dem Vorführung, in der alle ausgestellten Tierarten und -rassen gezeigt und kommentiert werden.

## Von der Biene bis zum Bullen

### 33. Landestierschau auf der Norla in Rendsburg

Anlässlich der Norla präsentieren verschiedene Zuchtverbände sich und vor allem ihre Tiere im Rahmen der Landestierschau im Tierschauzelt und im Freigelände. Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen, Pferde und Ponys sowie Bienen sind in diesem Jahr dabei. Ausrichter der 33. Landestierschau ist die Arbeitsgemeinschaft Schleswig-Holsteinischer Tierzüchter (AG Tierzucht). Ziel ist es, die verantwortungsvolle Zuchtarbeit aller Mitgliedsorganisationen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

**B**eteiligt sind die Rinderzucht Schleswig-Holstein, der Verband Schleswig-Holsteinischer Fleischrinder, der Landeskontrollverband Schleswig-Holstein, der Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes, der Trakehner Verband und das Pferdestammbuch Schleswig-Holstein, der Landesverband Schleswig-Holsteinischer Schaf- und Ziegenzüchter sowie der Landesver-

band Schleswig-Holsteinischer und Hamburger Imker.

Von der kleinen Biene bis zum tonnenschweren Fleischrindbullen werden mehrere Hundert Zuchttiere aus Schleswig-Holstein zu sehen sein. Der Tierwettbewerb, die Leistungsdemonstrationen, das Schauprogramm und die Präsentation diverser Nutztierassen werden die Landestierschau bestimmen.

In der Dauerausstellung im Tierschauzelt werden Vertreterinnen der für Schleswig-Holstein typischen Milchrinderrassen zu sehen sein: Schwarzbunte, Rotbunte und Angler. Im Freigelände werden über 60 Rinder der verschiedenen Fleischrinderrassen gezeigt. Ebenfalls mit vielen

verschiedenen Rassen vertreten ist der Landesverband Schleswig-Holsteinischer Schaf- und Ziegenzüchter. Mit Stuten und Fohlen sind sowohl der Holsteiner als auch der Trakehner Verband vertreten, das Pferdestammbuch Schleswig-Holstein zeigt im Tierschauzelt eine Auswahl der über 40 betreuten Pony- und Pferderassen. Mit einem Bienen-Schauvolk und einer mobilen Imkerei ist der Landesverband Schleswig-Holsteinischer und Hamburger Imker präsent.



Der mächtige White-Park-Bulle Cay vom Wisbeker Dreangel von Horst Dreijong aus Brinjahe repräsentiert den Rassetyp und zeigt sich absolut ruhig dem Publikum. Die Rasse ist vom Aussterben bedroht.

Im Rahmen der Leistungswettbewerbe treten die Züchter beziehungsweise Besitzer von Rindern, Schafen und Pferden mit ihren Tieren gegeneinander an. Unter den kritischen Augen der Preisrichter werden die besten schleswig-holsteinischen Zuchttiere gekürt.

Die AG Tierzucht stellt aktuell ein vielfältiges und buntes Programm für den großen Vorführung

ausgestellten Tierarten und -rassen gezeigt und kommentiert werden. Auf der Aktionsfläche im Tierschauzelt gehören Schafschur, Kühemelken sowie die Wissensvermittlung rund um die Eigenschaften und Ansprüche der unterschiedlichen Tierarten zum Programm. Die Verbände nutzen gern die Möglichkeit, Wissen um die Tiere an sich, aber auch ihre Bedürfnisse und die Haltungsver-setzungen an die breite Öffentlichkeit zu vermitteln. Die jungen Mes-sebesucher können am Tierschauquiz teilnehmen.



Bienen sind die kleinsten ausgestellten Tiere. Foto: Imago

und die Aktionsfläche im Tierschauzelt zusammen. Täglicher Höhepunkt wird für die Züchter, Tierhalter und vor allem die Besucher die große Tierparade auf dem Vorführung sein, in der alle



Kleine und große Besucher können im Tierschauzelt auf Tuchfühlung mit den ausgestellten Tieren gehen.

**Duraumat®**

Stalltechnik für Rinder  
Stalltechnik für Schweine  
Gülle- und Entmistungstechnik  
Separation und Hygienisierung

**Besuchen Sie uns  
Freigelände  
Stand U19**

**norla®**

[www.duraumat.de](http://www.duraumat.de)

## Bunte Auswahl

Rund ums Haus



Nicht nur in den Hallen gibt es viel Auswahl rund um die Gestaltung und Renovierung.

Die Norla spricht mit ihrer Vielfältigkeit nicht nur Landwirte an, sondern bietet für alle Besucher eine breite Palette an interessanten Ausstellern und Themen.

Produkte und Dienstleistungen rund um das Thema Haus gibt es bei diversen Ausstellern der Norla: sei es die Sanierung des Kellers, der Fassadenschutz, die Anlage von Kaltwintergärten oder Friesenwällen, der neue Gartenzaun, ein Hochbeet oder auch ein Strandkorb, eine Fass-Sauna oder der Whirlpool.

In den Hallen erwarten die Besucher viele Produkte für den Haushalt und zum Wohlfühlen, angefangen bei Möbeln, kleinen und großen Helfern für den Haushalt, Reinigungsmitteln und -geräten bis hin zu Kosmetik und Gesundheitsartikeln sowie einem vielfältigen Angebot an Kleidung. Aus hochwertiger, regionaler Schafwolle gibt es eine bunte Produktpalette von Handschuhen über Babyschlafsäcke bis hin zu Steppwesten, Wolldecken oder Hundekissen.

Auch bei anderen Ausstellern dreht sich alles rund um das Haus-



Fass-Saunen für den heimischen Garten kann man auf der Messe besichtigen.



Neue Besen kehren gut... Die Auswahl bei den Ausstellern geht vom Stallbesen bis zur Handbürste.

tier. Sie bieten Heimtierernahrung für Hunde und Katzen, für Nager, Kaninchen und Vögel an sowie darüber hinaus Zubehör für Haustiere. Für die Hühnerhaltung im eigenen Garten gibt es verschiedene Modelle von Hühnerhäusern, Futter und Zubehör. Wie ist welches Tier zu versichern? Reicht eine Haftpflicht? Spätestens seit der neuen Gebührenordnung für Tierärzte stellt sich vielen Tierhaltern auch die Frage nach einer Krankenversicherung für ihren vierbeinigen Liebling. Auf der Norla können Anbieter gut verglichen werden.

Es lohnen sich bestimmt auch Gespräche mit den verschiedenen Versicherungen, um den eigenen Versicherungsschutz zu prüfen. Ebenso lohnenswert kann der Besuch des Standes der Polizei sein, an dem über Einbruchschutz informiert und vor dem Trickbetrug zum Nachteil älterer Menschen wie Einzeltrick oder „falschen Polizeibeamten“ gewarnt wird.

## Im Norden gewachsen

John Langley auf der Norla

Zum zweiten Mal präsentiert sich „Im Norden gewachsen“ auf der Fläche des Landwirtschaftsministeriums.

„Im Norden gewachsen“ ist ein Zusammenschluss von über 15 Gartenbau-Betrieben aus Schleswig-Holstein, die ihre hochwertigen Produkte regional erzeugen. Sie zeichnen sich durch ein verantwortliches Engagement aus, es wird sorgfältig mit den unterschiedlichen Ressourcen umge-

gangen. Hierzu zählt die großflächige Wiederverwendung von Wasser, geringstmöglicher Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, Dünger und Heizung. Im Norden gewachsen trägt das Siegel Gütezeichen Schleswig-Holstein, das seit über 50 Jahren für schleswig-holsteinische Qualitätsprodukte steht.

Gartenbotschafter John Langley gibt gemeinsam mit den Gartenbau-Betrieben Tipps zu den Pflanzen und rund um den heimischen Garten.



Nico Stoltenberg (v. li.), John Langley, Ulrike Bull, Pellkartoffelprinzessin und -königin sowie Francesca Tischler sind am Stand von „Im Norden gewachsen“ gut gelaunt. Gartenbotschafter John Langley gibt dieses Jahr wieder Tipps zu den Pflanzen im heimischen Garten.

HANDELSONDERNEMING

ROOZEBOOM

sitrex

GEZOGENE UND SELBSTFAHRENDE FUTTERMISCHWAGEN

Zelhorstweg 12  
7739PN Vinkenbuurt (Ommen)  
Handy: +31(0)627594818  
+31(0)646431334

www.roozeboom.nu  
Importeur Importeur  
BOBMAN sitrex

Kontakt Hans Holm, Beldorf: 0172/8521890  
Land-u. Hydrauliktechnik 048723523

Nächste Messen: Wüsting, Norla, Hannover

Mehr als 300 Referenzadressen in NL. BE. DE.

Die 10 Stärken des Sitrex-AGM:

- Volumen von 3 bis 50 m<sup>3</sup>
- Bestes Mischergebnis in kürzester Zeit
- Niedrigster Dieserverbrauch pro Tonne Futter
- Volles Volumen Nutzbar
- Einfache Bedienung
- Sehr kleiner Wendekreis
- Sehr lange Lebensdauer
- Niedrige Betriebskosten
- Schneller Service und sichere Ersatzteilversorgung
- Mehr als 35 Jahre Erfahrung mit Vertikalmischern

**ELKO NAGEL · 24797 BREIHZOLZ**  
**Kraftfutter lagern**  
**Außensilos**  
**Schnecken & Spiralen**  
**NORLA – Stand H9**  
 www.mecansysteme.de  
 Tel. (0 43 32) 3 62 · Fax (0 43 32) 19 17



**STALLTECHNIK**  
 Carsten Thomsen



Beratung Verkauf Montage Reparatur  
 Stalleinrichtung Gummibeläge Tränkwannen

**BOBMAN**  
 Stallpflege

25872 Wittbek · E-Mail: cpthomsen@t-online.de  
 Telefon: 0171-7 87 22 52 · Fax 0 48 45-79 07 66  
 www.stalltechnik-cthomsen.de

Wir sind auf der NORLA,  
 Brandenburger Allee, Stand R8

**RUDI KÖHNKE**  
**WERKSVERTRETUNG**

Müthing, Düvelsdorf, Eisele,  
 Westermann und Einböck

24558 Henstedt-Ulzburg  
 Telefon 0 41 93 / 9 15 44  
 info@koehnke-  
 werksvertretung.de

**www.futtermischbeschichtung.de**



**Ihr Partner für  
 Beschichtungen  
 von  
 Futtermischen  
 und  
 Melkständen!**



**Tams Vertrieb + Montagen**  
 Koppelreihe 2 · 24819 Haale  
 Telefon 0174/323 04 87

## Moderne Zucht mit Geschichte

Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes

Die Holsteiner Zucht zählt zu den besten Spring- und Vielseitigkeitspferdezuchten der Welt. Auf dem gesamten Globus dient Holsteiner Genetik darüber hinaus als Grundlage für weitere Zuchten. Rund 5.000 Mitglieder widmen sich im Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes ihrer Passion.

Was zeichnet Holsteiner Pferde aus? Typvoll, korrekt, leistungsfähig – das sind Holsteiner! Sie sind den modernen und technischen Anforderungen im Spring- und Vielseitigkeitssport gewachsen. Mit ihrem effektvollen Bewegungsablauf wecken sie darüber hinaus auch für den Dressursport große Begehrlichkeit. Holsteiner Pferde brillieren seit Jahrzehnten im internationalen Sportgeschehen – das aktuelle Ranking des Weltzuchtverbands WBFSH führt der Holsteiner Verband im Springen an, in der Disziplin Vielseitigkeit ist es der vierte Rang sowie Position acht in der Dressur unter den Pferdezuchtverbänden weltweit.

### Weltweit erfolgreich

Hoherfolgreich ist zum Beispiel Quel Homme de Hus, der mit Jérôme Guery bei den Olympischen Spielen in Tokio die Mannschafts-Bronzemedaille für die bel-



Holsteiner zählen zu den besten Spring- und Vielseitigkeitspferden weltweit. Quel Homme de Hus ist unter Jérôme Guery erfolgreich. Foto: Imago

gische Equipe sowie Einzel-Silber bei der WM in Herning im Springen gewann. Oder das Vielseitigkeitspferd London, das das Licht der Welt bei Ocke Riewerts auf Föhr erblickte: Er galoppierte in Tokio mit Laura Collett zum Olympiasieg für das Team aus Großbritannien. Über Jahre zu den besten Dressurpferden der Welt zählte Annabelle aus der Zucht von Günther Fielmann. Die Stute gewann unter anderem Mannschaftsgold bei den Dressur-Europameisterschaften. Anfang dieses Jahres kehrte die Stute zurück auf das Gut Schierensee der

Familie Fielmann, wo sie die bedeutende Holsteiner Zucht fortsetzen wird. Auf ihre Stutenfamilien und die seit Jahrzehnten akribisch gepflegten Stämme sind Holsteiner Züchter besonders stolz. Denn sie sind der Grundstein für eine erfolgreiche und moderne Zucht.

Anlässlich der Norla findet das Holsteiner Stutenchampionat statt. Am Freitag, 1. September, werden drei- und vierjährige Holsteiner Stuten auf dem großen Vorführung unter dem Sattel vorgestellt und hinsichtlich ihres Potenzials bewertet und kommentiert.

### Der Holsteiner Verband

Die Steuerung des Zuchtprogramms erfolgt über den Holsteiner Verband mit Sitz in Kiel. Die zwei Tochtergesellschaften, die sich um Vermarktung und Aktionen sowie um die Hengsthaltung kümmern, haben ihren Sitz in Elmshorn. In der dortigen Fritz-Thiedemann-Halle finden viele Veranstaltungen, wie zum Beispiel die Frühjahrsauktion für Reitpferde, Fohlenauktionen, Turniere, die Verbandsstutenschau, Hengstpräsentationen, aber zum Beispiel auch Konzerte des Schleswig-Holstein-Musik-Festivals statt.

www.holsteiner-verband.de

Götz Hartmann



Am Freitag der Norla treten drei- und vierjährige Holsteiner Stuten im Championat auf dem großen Vorführung an

# Edle Partner für Sport und Freizeit

Trakehner Pferde mit bedeutender Geschichte

Im Jahr 2022 wurde die Trakehner Rasse 290 Jahre alt und ist damit die älteste Reitpferderasse Deutschlands und längst auch international als Ursprungszucht anerkannt.

Die Trakehner Zucht lässt sich genetisch lückenlos auf die Gründung des Hauptgestüts Trakehnen im Jahre 1732 durch königlich-preussische Anordnung zurückführen. Sie ist 2022 von der Unesco als immaterielles Kulturerbe in das Verzeichnis aufgenommen worden.

Nach dem Zusammenbruch Ostpreußens zum Ende des Zweiten Weltkriegs und der Räumung von Trakehnen begann die Zucht mit nur 27 Stuten aus dem Hauptgestüt Trakehnen und 1.500 weiteren Tieren aus der ostpreussischen Stutbuchgesellschaft. Heute ist dies die letzte Reitpferderasse, die in Reinzucht gezüchtet wird und lediglich englisches, arabisches und anglo-arabisches Vollblut hinzunehmen darf. Besonders durchgezüchtete Stutenstämme höchster Qualität und gefragte Veredlerhengste für Europas Reitpferdezuchten sind Ergebnisse dieses Zuchtprogramms.

Trakehner Pferde gehören seit über 70 Jahren ins Pferdeland zwischen den Meeren und werden heute nahezu weltweit gezüchtet, geritten und geschätzt. Auch auf den Landestierschauen der Norla bezaubern die Edelpferde regelmäßig Fachpublikum und Besucher. Trakehner stehen für Eleganz, Schönheit, Leistungsbereitschaft,

Rittigkeit und ihr menschenbezogenes Wesen. Trakehner sind vielseitig einsetzbar: Als Dressur- und Vielseitigkeitspartner, als Juniorenpferde, im Fahrsport, im Jagdfeld oder als sensible Therapiepferde.

## Sportlich unterwegs

Ihre Sportlichkeit stellen sie bei internationalen Wettbewerben unter Beweis, so ist die Stute Dalera TSF BB (von Easy Game-Handryk) aktuell die Nummer eins der Dressurweltrangliste. Gemeinsam mit ihrer Reiterin Jessica von Bredow-Werndl gewann sie unter anderem olympisches Doppelgold in Tokio. Der US-Championsreiter Boyd Martin hat mit Tsetslerleg (von Windfall-Buddenbrock) die Fünf-Sterne-Vielseitigkeit 2019 in Kentucky gewinnen können und holte Mannschaftsilber bei den Weltmeisterschaften 2022. Aus Schleswig-Holstein kommt der in allen Zuchten anerkannte Hengst Millennium (von Easy Game-Ravel), dessen Enkelsohn hier auf der Norla Ihr Herz erobern wird.

## Sitz in Schleswig-Holstein

Die Geschäftsstelle in Neumünster ist die hauptamtliche Zentrale des Trakehner Verbandes. Der Tra-



Wie gewohnt repräsentieren Stute und Fohlen den Trakehner Verband auf der Norla

kehner Zuchtbezirk Schleswig-Holstein/Hamburg betreut Fohlenchampionate, Stutenschauen und -leistungsprüfungen und natürlich die „Trakehner Familie“ im Norden. Alljährliches Highlight für die große Fangemeinde ist das Bundesturnier in Münster-Handorf, wo nur Pferde mit Trakehner Abstammung starten

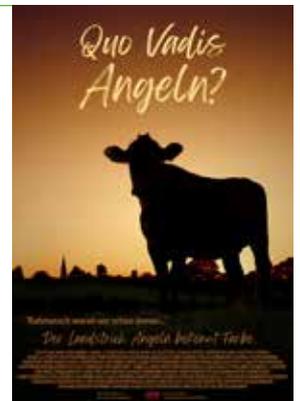
dürfen. Ein weiterer Höhepunkt ist der Trakehner Hengstmarkt in den Holstenhallen Neumünster. In diesem Jahr findet er zum 61. Mal Ende November statt. Lassen auch Sie sich von dieser einmaligen Stimmung fesseln.

[www.trakehner-verband.de](http://www.trakehner-verband.de)

Anja Heinrich

## Quo vadis Angeln?

Der Film „Quo vadis Angeln?“ wird während der Norla nochmals gezeigt. Am Sonntag, 3. September, um 14 Uhr findet die Vorführung im Forum Halle 7 statt. Jeder, der Interesse hat, kann sich den Film anschauen. Er dokumentiert mit vielen Interviews die Entwicklung des ländlichen Raumes in Angeln, insbesondere des Angler Rindes, und die Situation der Rinderhalter im Zeichen des Strukturwandels



## GUT KOMBINIERT.

Unsere effektive Striegel-Walzen-Kombination aus **GREEN.RAKE expert** und **TERRA.ROLLER expert** verbindet die Vorteile beider Maschinen und wird so zum Multitalent für Grünland und Acker.

Besuchen  
Sie uns auf der  
**Norla**  
Stand U15



# Vielfalt ist Trumpf

Pferdestammbuch Schleswig-Holstein/Hamburg

Die Mitglieder des Pferdestammbuchs Schleswig-Holstein/Hamburg werden auch auf der diesjährigen Landestierschau einen interessanten Teil des breiten Rassespektrums vom Shetlandpony bis zum Schleswiger Kaltblut präsentieren. Die Dauerausstellung im Tierschauzelt lädt zum Verweilen ein.

Am Sonnabendnachmittag findet die traditionelle Zuchtschau statt, das Norla-Stutenchampionat. Es werden viele Ponys und Pferde auf dem großen Vorführring zu bewundern sein, die auch in einem begleitenden Schauprogramm ihr Können demonstrieren. Unter anderem werden die Jungzüchter des Verbandes präsent sein und ihre Arbeit vorstellen.

1947 gegründet als Verband der Pony- und Kleinpferdezüchter, der vorwiegend Shetlandponys und Fjordpferde betreute, hat die

Zuchtorganisation mittlerweile eine große Vielfalt erreicht. Insbesondere die Aufnahme der Schleswiger Kaltblutpferde und die Namensänderung von „Ponyverband“ in „Pferdestammbuch“ haben zu einer Öffnung auch für Großpferderassen geführt, sodass mittlerweile zirka 45 Rassen züchterisch betreut werden. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in den vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten wider: Leistungs- und Breitensport, Springen, Dressur und Vielseitigkeit, Gangpferdereiten, Western-



Seit 1977 wird das Zuchtbuch des Schleswiger Kaltbluts vom Pferdestammbuch geführt.

sport – all das ist mit den Rassen möglich. Die einzige Rasse, dessen Ursprungszuchtbuch das Pferdestammbuch allein führt, ist das Schleswiger Kaltblutpferd. Schon seit 1891 wird diese Rasse in Schleswig-Holstein durch einen Zuchtverband betreut, seit 1977 wird das Zuchtbuch dieser sympathischen mittelrahmigen Kaltblüter vom Pferdestammbuch geführt. Engagierte Züchter haben es geschafft, diese Rasse vor dem Aussterben zu bewahren, was die Züchter im vergangenen Jahr im Rahmen einer Bundesschau auf der Norla eindrucksvoll unter Be-

weis stellen konnten. Aber auch die anderen Rassen sind von großer Robustheit und außerordentlicher Leistungsbereitschaft. Angefangen von Shetland-, Dartmoor- und Welsh Ponys als Anfängerponys für Kinder, aber auch als Fahrponys für Erwachsene über die bis zu fünfgängigen Islandpferde bis hin zu den Haflingern, Fjordpferden und modernen Sportpony- und -pferderassen wird eine interessante Auswahl an Vierbeinern im Tierschauzelt vertreten sein und im Rahmen der Stutenchau präsentiert.

[www.pferdestammbuch-sh.de](http://www.pferdestammbuch-sh.de)  
Dr. Elisabeth Jensen

## the new standard for mixer wagons

Erstklassige Technologie für erstklassige Leistung



Perfekte Ausgewogenheit der Fütterung

ECOTRONIC: automatisierte Mischvorbereitung

Das Design für perfekte Homogenität

Maximale Leistung, minimaler Verbrauch



FUTTERMISCHWAGEN

(1 - 3 Schnecken)

**Selbstfahrer**  
24 Modelle  
von 11 bis 36 m<sup>3</sup>

**Gezogene**  
22 Modelle  
von 9 bis 46 m<sup>3</sup>

**Stationäre**  
7 Modelle  
von 11 bis 46 m<sup>3</sup>

WIR SUCHEN VERTRIEBLER FÜR NORDDEUTSCHLAND

FARESIN DEUTSCHLAND NORD GmbH  
Wissmannstr. 59 - 27755 Delmenhorst  
+49 4221 800 989-0 [info@faresin-nord.de](mailto:info@faresin-nord.de)



Im Tierschauzelt neben dem Vorführgelände werden die verschiedenen Pferderassen vorgestellt.

# Zicken und Meckern sind dabei!

Landesverband Schleswig-Holsteinischer Schaf- und Ziegenzüchter

Die Schafhalter leisten einen maßgeblichen Beitrag zum Naturschutz und zur Erhaltung der Kulturlandschaft in Deutschland. Grasende Schafe und Ziegen sind ideale Landschaftspfleger: Mit unermüdlicher Kaukraft sorgen sie für dichte und widerstandsfähige Böden und erhalten kulturhistorisch gewachsene Landschaften wie Deiche und Heideeregionen, aber auch Almen und Waldgebiete.

Die Schafhaltung hat für Schleswig-Holstein eine besondere Bedeutung und konzentriert sich an der Westküste. Die Schafbeweidung der Deiche und Vorländereien ist unverzichtbar, um den Schutz bei Sturmfluten zu gewährleisten.

Genutzt werden Schafe aber auch als Lieferanten von Fleisch und Milch. Schafmilch ist reich an Kalzium, aus ihr werden unter anderem Jogurt, Frisch-, Schnitt- und Weichkäse hergestellt.

Auf der Norla präsentiert sich der Landesverband Schleswig-Holsteinischer Schaf- und Ziegenzüchter mit einer bunten Kollektion an Zuchttieren verschiedenster Rassen, die den Besuchern einen guten Überblick über die Vielfalt der Schafe und Ziegen in Schleswig-Holstein bietet. Fragen rund um das Thema Schaf und Ziege werden am Stand des Verbands im Tierschauzelt gern beantwortet.

Der Verband überwacht und organisiert in Schleswig-Holstein und Hamburg die Schaf- und Ziegenzucht. In diesen Gebieten werden

rund 196.000 Schafe von 1.100 Schafhaltern gehalten sowie 4.300 Ziegen von 400 Haltern geführt (Stand 2020). Der Verband betreut zurzeit etwa 700 Mitglieder: Schaf- und Ziegenzüchter, Gebrauchshalter und fördernde Mitglieder.

Die für Schleswig-Holstein typischen Schafrassen Weiß- und Schwarzkopf, Texel sowie Suffolk, aber auch noch 30 weitere Rassen werden in der sogenannten Herdbuchzucht geführt. Aktuell umfasst das Herdbuch sieben Ziegenrassen, darunter die Weiße und die Bunte Deutsche Edelziege, die Burenziege sowie die Thüringer Waldziege.



Während der Norla stellen sich die Jungzüchter einer Jury und präsentieren ihr Fachwissen.

Am Sonntag, 3. September, findet auf der Norla die Landesschafschau statt, bei der die besondere Gelegenheit geboten wird, die bunte Rassevielfalt der Schafe zu präsentieren. Ebenso stellt sich der Nachwuchs im Jungzüchterwettbewerb der Jury und zeigt sein Wissen und seine Tiere.

[www.schafzucht-kiel.de](http://www.schafzucht-kiel.de)

Janine Bruser

## Produktvielfalt aus deiner Region

### Die REWE Lokal-Partnerschaft

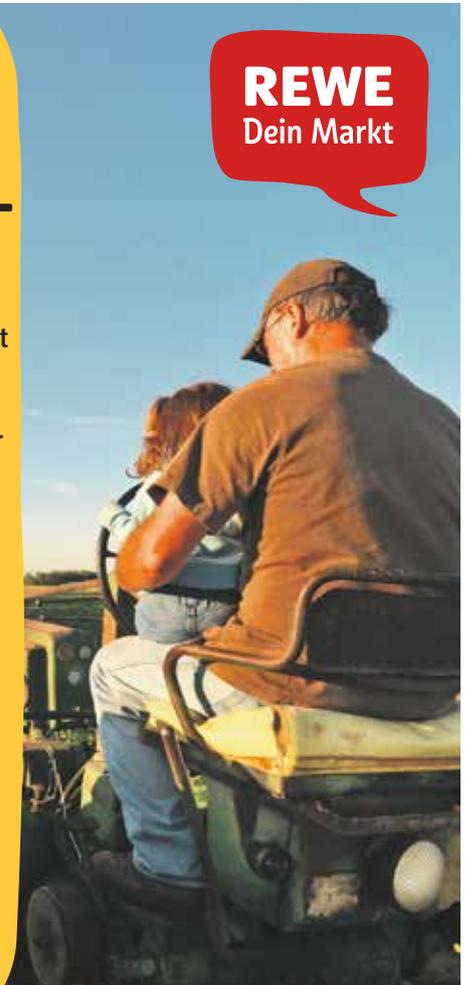
Für eine nachhaltige Zusammenarbeit mit lokalen Lieferanten und Erzeugern. Frische und Qualität von Erzeugern und Herstellern aus deiner Region – freu dich auf Produkte, wie es sie nur bei dir gibt.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann überzeuge dich selbst von unseren Lieferanten und regionalen Produkten. Besuch uns in Halle 2 an Stand 209.

Weitere Informationen findest du hier:



**REWE**  
Dein Markt





**TRIOLIET**  
FEEDING TECHNOLOGY

Besuchen Sie uns!  
**NORLA**  
Freigelände  
Block V2

**JETZT EINEN SELBSTFAHRER IM AKTIONSZEITRAUM KAUFEN UND EINE AUTOMATISCHE ZENTRAL-SCHMIERANLAGE KOSTENLOS DAZU SICHERN**

- ▶ Zwei Jahre Garantie, max. 3000 Betriebsstunden
- ▶ Trioliet-Finanzierung 24 Monate, 3,50% Zinsen
- ▶ Aktionszeitraum 1. September - 31. Dezember 2023

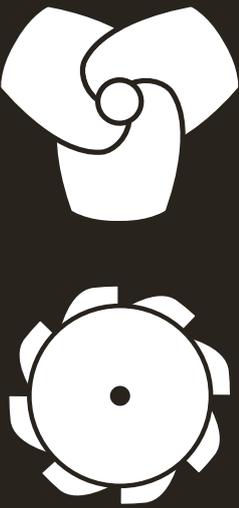
**Gerd Knuth**  
Tel.: 0170 - 235 60 26  
g.knuth@trioliet.com

Trioliet. Entwickelt für Sie. **TRIOLIET.DE**

**RECK**

Technologie,  
Innovation und  
Erfahrung.

**Messe Norla  
Stand 0 13**



[www.reck-agrar.de](http://www.reck-agrar.de) | 073 74 18 82  
Werksvertretung Belz: 0 48 71 584

[bauernblatt.com](http://bauernblatt.com)

# Für Qualität und Tiergesundheit

Landeskontrollverband Schleswig-Holstein

Die Kenntnis der richtigen Informationen über die Tiere, die Produktivität und die Tiergesundheit ist für Milchviehbetriebe von großer Bedeutung, um den täglichen Herausforderungen der Produktion zu begegnen. Eine wesentliche Basis dafür liefert der Landeskontrollverband (LKV) mit der Durchführung der Milchkontrolle, und das bereits seit 1898.

Damals gründeten Landwirte in Schleswig-Holstein einen Verein zur Durchführung von überbetrieblichen Milchkontrollen, um durch Messung und Aufzeichnung der Milchmengen die leistungsstärksten Kühe zu ermitteln, die Fütterung zu optimieren und damit die Wirtschaftlichkeit der Milchkuhhaltung insgesamt zu verbessern. Bis heute hat sich die Milchwirtschaft allgemein enorm weiterentwickelt und mit ihr auch der LKV und die Milchkontrolle. Nach wie vor liefert die Milchkontrolle die Grundlage für Wirtschaftlichkeit und Zucht auf den Betrieben, darüber hinaus bietet der LKV seinen Mitgliedsbetrieben heute umfangreiche Dienstleistungen rund um die Milch.

## Vier Millionen Proben

Im Rahmen der Milchkontrolle werden bei etwa 305.000 Milchkühen in 2.300 Betrieben in Schleswig-Holstein monatlich von jeder laktierenden Kuh die Milchmenge erfasst und eine Milchprobe untersucht. Fast 90 % aller Kühe des Landes sind auf diese Weise in ein hochwertiges Kontrollsystem integriert. Die Milchkontrolle hat sich über die reine Leistungsmessung hinaus stetig weiterentwickelt und stellt dadurch einen ausführlichen Gesundheitscheck jeder einzelner Milchkuh dar. Im zentralen Milchlabor in Kiel werden hierzu jährlich über vier Millionen Milchproben untersucht. Täglich gelangen etwa 10.000 bis 20.000 Proben zur Bestimmung der Milchinhaltsstoffe Fett, Eiweiß, Laktose, Harnstoff und Zellzahl ins Labor. Die Ergebnisse



Blick auf die Ergebnisse der Milchkontrolle Foto: LKV Schleswig-Holstein

se der Milchproben bilden gemeinsam mit der erfassten Milchmenge für den Milchviehhalter eine wichtige Grundlage, um die Fütterung sowie die Tier- und Eutergesundheit zu beurteilen und gegebenenfalls steuernd einzugreifen. Darüber hinaus helfen die Informationen aus der Milchkontrolle den Milcherzeugern, die gesetzlichen Anforderungen an die Qualität des Lebensmittels Milch sicherzustellen.

Die Ergebnisse der Milchkontrolle, verbunden mit wertvollen Auswertungen, können über das Mitgliederportal tagesaktuell im Internet eingesehen werden. Über das Herdenmanagementprogramm „MLP-Online“ mit der dazugehörigen App „MLP-Mobil“ kann der Landwirt direkt im Stall mit einem Smartphone oder Tablet schnell und einfach auf die wichtigsten Daten zugreifen sowie Beobachtungen zu seinen Tieren erfassen. Tierwohl und Tiergesundheit haben nicht nur für Milchviehhalter und Züchter, sondern auch für den Verbraucher und die Politik zunehmend an Bedeutung gewonnen. Deshalb werden die Online-Dienste des LKV konsequent für die Erfassung und Auswertung sowie das Monitoring von Krankheits- und Gesundheitsmerkmalen ausgebaut. Mit Q Check und Tierwohl-Check bietet der LKV seinen Mitgliedern moderne Systeme zur Erfassung und zum Monitoring des Tierwohls. Q Check verknüpft bestehende Tiergesundheitsdaten und stellt damit quartalsweise wertvolle Informationen für das

Herdenmanagement bereit. Tierwohl-Check ermöglicht mit einer App, Tierwohl anhand von Indikatoren mit geringem Aufwand zu erfassen und zu dokumentieren.

## Milch am besten untersucht

Das zentrale Milchlabor untersucht im Rahmen der Milchgüteuntersuchung die Anlieferungsmilch (Tankmilch) der schleswig-holsteinischen Meiereien nach gesetzlichen Vorgaben. Diese Untersuchungen dienen der Überwachung der Milchqualität und fließen in den Auszahlungspreis der Milch ein. Damit gehört Milch zu den am besten untersuchten Lebensmitteln überhaupt. Die Milchprobe aus der Milchkontrolle kann für weitere Untersuchungen, etwa auf Erkrankungen oder Trächtigkeit, genutzt werden. Dabei liefert besonders die Trächtigkeitsuntersuchung aus der Milch große Vorteile, sie erspart der Kuh Stress und den Milchviehhaltern Arbeit. Durch weitergehende Auswertungen der Analyse-Rohdaten sollen künftig zusätzliche Parameter gewonnen werden. Hier sind beispielsweise Ergebnisse zur Futtereffizienz oder zum Methanausstoß wichtige Forschungsbereiche.

Auf der Norla können Sie sich über das komplette Dienstleistungsangebot des LKV sowie zu den Auswertungsmöglichkeiten der Milchkontrolle informieren. Ebenso werden Fragen aus dem Bereich der Tierkennzeichnung für alle Nutzertierarten kompetent beantwortet. [www.lkv-sh.de](http://www.lkv-sh.de) Dr. Monika Brandt

# 140 Jahre DeLaval

Die DeLaval-Händlergemeinschaft auf der Norla

Das Ausstellungszelt der DeLaval-Händlergemeinschaft in Schleswig-Holstein und Hamburg ist wieder ein Anziehungsmagnet für viele interessierte Landwirte und Landwirtinnen und ein Treffpunkt für den Austausch, die Kundenpflege und die Vorstellung von Neuheiten.

In diesem Jahr feiern wir auf der Norla 140 Jahre DeLaval. Seit der Gründung im April 1883 konzentriert sich DeLaval auf wegweisende Lösungen, die der Landwirtschaft und damit auch den Tieren helfen. Dieser Fokus wird bis heute gelebt. Dabei werden Automatisierung und Digitalisierung in der Milchwirtschaft immer wichtiger und die Nachfrage der Kundinnen und Kunden steigt. Gemeinsam mit unserer starken DeLaval-Händlergemeinschaft sowie den Landwirtinnen und Landwirten tragen wir dazu bei, diese großartige Branche in die Zukunft zu führen.

Das neueste Betriebsmanagement-Tool – die DeLaval-Plus-Verhaltensanalyse –, das mithilfe von DeLaval-BioSensor-Ohrmarken das Verhalten jedes einzelnen Tieres aufzeichnet, die Daten jeder Kuh mithilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) analysiert und den Milcherzeugern hilft, kranke und brünstige Kühe zu identifizieren, wird auf der Norla vorgestellt. Das System bietet modernste Berechnungen zur Brunsterkennung, zum Wiederkäuen und zum Fressverhalten und gibt diese Informationen in Form von umsetzbaren Informationen an die Landwirte zurück, damit diese bessere, schnellere und genauere Entscheidungen treffen können. Das neue System kann außerdem zu jeder Sekunde des Tages den Standort der Kühe im Stall verfolgen, was es einfacher macht, Kühe zu finden, die Aufmerksamkeit benötigen.

DeLaval erweitert sein Roboter-Angebot als Teil der Optimat-Serie um den automatisierten Futtermittelverteilwagen DeLaval-OptiWagon. Der stationäre Mischer mit dem neuen, boden-

geführten OptiWagon und einem ausgeklügelten Sicherheitssystem vereint die Vorgänge des Wiegens, Zerkleinerns und Mischens bis hin zum Schieben des Futters auf den Futtertisch. Das Zuschieben und die mehrfache Vorlage des Futters reduzieren Futterreste auf ein Minimum. Der OptiWagon bietet die Möglichkeit, verschiedene Tiergruppen mit einem variierenden Futtermix je nach Streckenführung mehrfach am Tag zu versorgen. Die Zusammensetzung des Futters und die Route des OptiWagon werden über den DeLaval-DelPro-Farm-Manager gesteuert, Vorschub und Geschwindigkeit werden bei der Verteilung laufend angepasst.

Mit OceanBlu wartet im Segment der Eutergesundheit ein neues und innovatives Zitzenpflanzmittel auf Sie. OceanBlu vereinigt nicht nur eine sehr gute und breite Desinfektion mit einer hervorragenden Zitzenpflege, sondern ist durch die DeLaval-patentiertere GlyTec eine jodfreie Alternative für jede Herausforderung. Dazu kommen die verschiedenen Anwendungsformen als Spray, Schaum, Dip oder Barrier sowie eine hohe, aber auch lebensmittelsichere Visibilität. OceanBlu – die DeLaval-Zitzenpflege einer neuen Generation.

Möchten Sie mehr über diese oder andere DeLaval-Produkte erfahren? Und haben Sie Interesse an unserem Gewinnspiel anlässlich des 140. Geburtstages von DeLaval? Wir freuen uns darauf, Sie auf unserem Stand E5 der DeLaval-Händlergemeinschaft begrüßen zu dürfen!

Dr. Anne-Christin Neitzel,  
Gebietsverkaufsleiterin  
Distribution & Service



Wir freuen  
uns auf Ihren  
Besuch auf  
der Norla 2023!

Besuchen Sie uns  
auf Stand E5

**140**  
JAHRE  
DeLaval

**Gewinnt in Deutschland,  
Österreich und der Schweiz  
je ein DeLaval VMS V300.**

**[www.delaval.com/de/  
VMS-Gewinnspiel-2023](http://www.delaval.com/de/VMS-Gewinnspiel-2023)**

**Holger Braaf GmbH**  
Tel.: 04606/96 5900

**Carstensen Landtechnik  
GmbH & Co. KG**  
Tel.: 04843/597

**Arnold Ehlers e. K.  
Landmaschinen**  
Tel.: 04822/5075

**Kock Landtechnik**  
Tel.: 04843/1343

**Lüdemann & Sohn  
Agrardienst GmbH**  
Tel.: 040/7209877

**Ihre DeLaval Ansprechpartner  
A. Derks:**  
Tel.: 0171 9104992

**J. Kramp:**  
Tel.: 0171 1165800

**Dr. A.-C. Neitzel**  
Tel.: 0160 4708046

**Martens Landtechnik**  
Tel.: 04806/336

**M. Heesch Melk-Kühl-  
Elektrotechnik**  
Tel.: 04824/9374114

**Runge GmbH & Co. KG**  
Tel.: 04192/1414

**Wüstenberg Landtechnik  
Börm GmbH & Co. KG**  
Tel.: 04627/18780



QR-Code  
scannen und  
Ihren Agrar-  
dienst finden

# Biene Maja's Verwandtschaft

Landesverband Schleswig-Holsteinischer und Hamburger Imker

Honigbienen sind – neben wildlebenden Bienen, Hummeln, Schmetterlingen, Fliegen und Käfern – die wichtigsten Bestäuberinsekten von blühenden Kultur- und Wildpflanzen. Damit haben sie eine herausgehobene ökonomische und ökologische Bedeutung.

Der Großteil der Pflanzen benötigen zur Bestäubung ihrer Blüten Insekten, vorzugsweise Bienen. Auch der Apfelbaum im eigenen Garten muss bestäubt werden, soll er denn Früchte tragen. Die Bienen werden durch den süßlichen Nektar angelockt und verbreiten durch ihre Sammeltätigkeit die an ihrem Haarkleid anhaftenden Pollen von einer Blüte zur nächsten. Warum



Honig ist ein Naturprodukt. Er variiert jährlich in Geschmack und Zusammensetzung der Inhaltsstoffe.



Im Schaubienenkasten kann man die fleißigen Insekten „bei der Arbeit“ beobachten.

die Insekten den Nektar sammeln, ist einfach erklärt: der daraus gewonnene Honig dient dem Bienenvolk als Futter. Für den Winter wird ein großer Vorrat angelegt. Die Umwandlung von Nektar in Honig ist ein hochkomplexer

Prozess. Die Qualität des Endproduktes Honig hängt von sehr vielen Faktoren ab – auch von der Betriebsweise des Imkers. Diese können und dürfen zwar in die Honigerstellung nicht eingreifen, aber den Bienen die optimalen Bedingungen für ihre „Arbeit“ schaffen. Honig ist ein Naturprodukt. Er variiert jährlich in Farbe, Geschmack, Konsistenz und Zusammensetzung der Inhaltsstoffe. Diese Schwankungen sind abhängig vom Standort der Pflanzen, dem Wetter (Temperatur, Feuchtigkeit) und der Vielfalt der blühenden Pflanzen. Daher können nicht jedes Jahr alle Honigsorten gewonnen werden. Sachkenntnis und Erfahrung von Imkern über Blütezeit und Standort der verschiedenen Pflanzen sind notwendig, um größtmögliche Sortenreinheit der Honige zu erzielen. Je größer der Anteil einer bestimmten Blüte oder Pflanze im Honig ist, desto charakteristischer ist der Honig.

Sitz in Bad Segeberg organisiert. An der Imkerschule bietet der Verband umfangreiche Möglichkeiten der Schulung und Beratung. Auch das Angebot an Online-Schulungen und Info-Abende wächst stetig und erfreut sich großer Beliebtheit. Wer sich für Imkerei interessiert, kann sich gerne auf der Norla informieren oder aber sich an einen örtlichen Imker wenden. Es ist immer ratsam, den Experten über die Schulter zu gucken und sich umfassend zu informieren. Die meisten der heutigen Neu-Imkernden halten aus Umweltgründen einige Bienenvölker im Garten. Sie wollen einfach der Natur etwas Gutes tun und ihre freie Zeit in und mit der Natur verbringen.

## Bienen in der Schule

Auch die Schulimkereien und die sogenannten Bienen AG haben stark zugenommen. Über großen Zuwachs kann sich auch die Stadtimkerei freuen, so stehen sogar vor dem Landwirtschaftsministerium und an der Staatskanzlei in Kiel Bienenvölker. Die Schleswig-Holsteiner haben verstanden, wie wichtig die Bestäubungsleistung der Bienen ist.

Auf der Norla werden den Besuchern nicht nur ein Bienenstock und verschiedene Honigsorten präsentiert, die ausgestellten Bienenmobile sind mit einer kompletten Imkerei ausgestattet, wie sie bei jedem Hobbyimker aussehen kann. Hier darf angefasst, verkostet und gefragt werden. [www.imkerschule-sh.de](http://www.imkerschule-sh.de)

Inga Wulf

Sie finden uns im Bio-Areal der Norla  
Im Freigelände B21 und B9

Bioland

**5 GUTE GRÜNDE JETZT AUF BIOLAND UMZUSTELLEN**

- ➔ Bessere Vermarktung
- ➔ Persönliche Beratung
- ➔ Zahlreiche Weiterbildungen
- ➔ Sprachrohr in die Politik
- ➔ Starke Praxisforschung

Dieser Messeauftritt wird gefördert durch

**BÖL**  
BUNDESLANDKAMMER  
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

# Moderne Technik auch im Heimatstall

Timo Gravert stellt zum sechsten Mal Kühe für den Messe-Milchviehstall

Bereits zum neunten Mal wird extra für die Norla ein moderner Milchvieh-Schaustall errichtet. In diesem Stall werden alle anfallenden Arbeiten von Robotern erledigt, wie zum Beispiel das häufige Heranschieben des frischen Futters oder das Melken. Zum sechsten Mal ziehen elf Kühe der Gravert GbR aus Lindau, Kreis Rendsburg-Eckernförde, für eine Woche in den Stall ein. Vorab hat sich das Bauernblatt auf dem Betrieb umgeschaut, wie die Kühe dort leben.

Timo und Arno Gravert bewirtschaften ihren Betrieb in der Nähe von Gettorf gemeinsam. „Dabei haben wir die Aufgaben allerdings genau verteilt. Ich bin vor allem für die Tiere zuständig, während sich mein Bruder Arno um die Biogasanlage und den Ackerbau kümmert“, sagt Timo Gravert. Seine 240 Milchkühe der Rassen Holstein Friesian, Red Holstein und Angler haben alle Namen, stehen in einem Liegeboxenlaufstall und werden mithilfe von vier Robotern gemolken. „Durch die Automatisierung sind wir in unseren Arbeitsabläufen flexibler geworden. Die Kühe können im eigenen Rhythmus zum Melken gehen. Man rechnet bei den automatischen Melksystemen ungefähr mit 60 Tieren pro Roboter. Somit sind unsere Systeme zurzeit gut ausgelastet.“ Kühe sind Gewohnheitstiere und gehen gern zu relativ gleichen Zeiten zum Melken. „Dabei gibt es aber durchaus Früh- und Spätaufsteher“, berichtet er schmunzelnd. Die Roboter hätten dazu beigetragen, dass seine Herde sehr ruhig geworden sei. „Die Tiere

lassen sich kaum noch davon stören oder aufscheuchen, wenn wir durch den Stall gehen“, so Gravert weiter.

## Hohe Milchleistung

Seine Kühe geben im Durchschnitt der Herde rund 11.700 kg Milch pro Jahr mit einer durchschnittlichen Tagesleistung von 37 kg. „Gute Milchleistungen können Kühe nur erbringen, wenn sie sich wohlfühlen und alle Bedingungen für sie stimmen“, weiß Gravert. „Es muss immer ausreichend schmack- und nahrhaftes Futter zur Verfügung stehen, jede Kuh braucht die Möglichkeit, sich jederzeit hinzulegen und wiederzukäuen, und die Böden, auf denen sie sich bewegen, müssen ebenfalls stimmig sein.“

Diese Bedingungen stehen in Lindau zur Verfügung. Der Liegeboxenlaufstall ist luftig und hell. Im Sommer schalten sich ab einer Temperatur von 20 °C große Lüfter im Stall an. „Kühe fühlen sich am wohlsten zwischen fünf und 18



Timo Gravert bringt zur Norla die drei wichtigsten Milchviehrassen in Schleswig-Holstein, Holstein Friesian, Red Holstein und Angler, mit. Die Angler-Kuh Zippy wird auf der Messe dabei sein.

Grad Celsius, darüber wird es ihnen schnell zu heiß. Deswegen ist es auch in unseren Breitengraden wichtig, dass die Tiere eine angenehme Umgebungsluft haben“, so Gravert. Er hat gerade in den vergangenen Sommern festgestellt, dass die Lüfter gute Arbeit leisten. Die Kühe stehen bei ihm ganzjährig im Stall. „Weidehaltung muss zum Betrieb passen. Bei uns geht es aufgrund der Lage und der Beschaffenheit der umliegenden Bö-

den nicht. Die Tiere haben aber die Möglichkeit, im außen liegenden Laufbereich Regen oder Wind abzubekommen“, berichtet er.

## Stroh in den Boxen

Die Tiere haben Tiefboxen zur Verfügung, die mit geschnittenem Stroh eingestreut werden. „Wir gehen zweimal am Tag durch den Stall, ziehen die Boxen wieder gerade und füllen Stroh nach. Zweimal



Jetzt Fläche prüfen!



Wind und Sonne von Ihren Flächen

## Wir ackern, Sie ernten!

Wir planen, bauen, betreuen und repowern Ihren Wind- oder Solarpark. Besuchen Sie uns auf der **Norla in Halle 3, Stand 307.**

**JUWI**



JUWI GmbH | 06732 9657-6000 | [www.juwi.de](http://www.juwi.de)

Sie finden uns:  
Block C 13

Gussasphalt, der trittsichere Estrich für  
Melkställe, Schiebergänge,  
Futtermische und Siloflächen

**Gussasphalt  
maeske** GmbH

Löwenstedt      Kiel  
Tel. 04843 / 205286      0431 / 7993116  
Fax 04843 / 205287      0431 / 7993119



**N. THOMSEN G.M. TARP**  
B. H.

Tel. 04638/89440 · www.thomsen-tarp.de



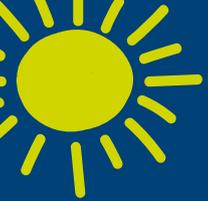
Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
- Block K 11/18 - Chemnitzer- und Breslauer Straße



**norla**<sup>®</sup>  
31. Aug. – 3. Sept. 2023

Besuchen Sie uns  
am Stand G1

**AGROTEL**<sup>®</sup>  
www.agrotel.eu



**norla**<sup>®</sup>  
31. Aug. – 3. Sept. 2023

Halle 4  
Stand 426

*Energie in Bewegung!*

ebert-energie.de

Planen.  
Bauen.  
Betreiben.

**EBERT**





Die Liegeboxen sind mit Stroh eingestreut. Eine Säuberung der Laufgänge erfolgt über Kettenentmischung. Die Kühe haben die Möglichkeit, im außen liegenden Laufbereich Regen und Wind abzubekommen.

die Woche streuen wir komplett den Stall ein“, so Timo Gravert. Für die Zukunft plant er, auch das Einstreuen zu automatisieren. Er will im Mittellang der Boxen Rohrleitungen legen, die dann das Stroh direkt in die Boxen leiten. „Damit wären wir die Ersten, die im Kuhbereich so etwas haben. Bei Schweinen funktioniert es mittels Seilzug schon passabel, aber für Rinder sind es dann doch größere Mengen Stroh, die transportiert werden müssen“, sagt er.

Die Laufflächen sind planbefestigt und werden mehrfach am Tag über Zugseilentmischung gesäubert. „Da hat es sich für uns bisher aus logistischen Gründen nicht ergeben, einen Roboter einzusetzen. Wir haben nur vor den Melkrobotern Spaltenboden, der Rest ist planbefestigt und wird am Ende des Stalle in die Güllegrube abgeschoben.“ Die Gülle wird mit weiteren Komponenten

wie Mais in der eigenen Biogasanlage zu Strom und Wärme weiterverarbeitet. Über das Nahwärmenetz wird das Dorf mit Wärme versorgt.

### Ration zur Norla

Gefüttert werden die Kühe mit einem Futtermischwagen. Die Ration stellt Arno Gravert zusammen. Der Futtermischwagen hat eine Waage, über die die einzelnen Komponenten zusammengefügt werden können. „Für die Kühe ist es wichtig, dass sie möglichst immer das gleiche Futter bekommen, denn das Verdauungssystem der Tiere ist komplex und Veränderungen machen sich häufig schnell in der Milchleistung bemerkbar“, sagt Timo Gravert. Deswegen lässt er auch jeden Tag für die elf Kühe, die eine Woche auf der Norla sind, das Futter aus dem heimischen Stall auf das Messege-



Vier Melkroboter melken im Stall Gravert die 240 Milchkühe den ganzen Tag. Im Roboter bekommen die Tiere eine auf sie abgestimmte Kraftfutterration.



Gefüttert werden die Kühe mit einer Mischung, die überwiegend aus Mais- und Grassilage besteht. Diese Mischung wird jeden Tag frisch auf die Norla gefahren, damit die Tiere ihr gewohntes Futter bekommen.

Fotos: Ann-Katrin Gerwers

Der automatische Futterschieber Juno fährt mehrmals täglich auf vorprogrammierten Routen durch den Stall. Er lässt sich außerdem per App steuern und kontrollieren.

Die Stroboxen der Kühe werden zweimal täglich gerichtet und zweimal wöchentlich eingestreut. An den Längsseiten des Stalls sind Curtains angebracht, die je nach Witterung geöffnet oder geschlossen werden können.

lände transportieren. „Nur so können wir den Tieren auch dort eine stressfreie Atmosphäre bieten.“ Alle Kühe bekommen ihre individuell an die Milchleistung angepasste Kraftfütterration über den Melkroboter zugeteilt. „Deswegen gehen Kühe da so gerne hi-

nein. Dort bekommen sie sozusagen ihr leckerstes Fressen“, sagt Gravert schmunzelnd. Der Roboter, der auf der Messe steht, ist den Kühen aus dem heimischen Stall bekannt. „Wir arbeiten seit Jahren mit der Firma Lely zusammen und nur deswegen funktioniert es auch

mit unseren Kühen.“ Er schaut jedes Jahr, welche Tiere sich eignen, auf der Norla eine Woche präsent zu sein. „Ich versuche immer, eine gute Mischung zusammenzustellen. Zunächst einmal sollen alle drei Rassen vertreten sein. Wir züchten sie alle in unserem Stall. Wir haben

zwar überwiegend Schwarzbunte, aber auch jeweils etwa 20 Rotbunte und 20 Angler in unserer Herde zu laufen.“ Die drei Rassen sind alle typische Milchvieh-Vertreterinnen, und so sucht er sie auch für die Norla aus. „Es sind immer einige Tiere dabei, die auch im Vorjahr mit wa-



- Aufwertung als Ökokonto ab 1 ha**
- Extensive Bewirtschaftung weiter möglich**
- Finanzierung, Organisation und Umsetzung durch ecodots**
- Kein finanzielles Risiko**
- Anlage von Knicks (unabhängig von einem Ökokonto)**
- Attraktive Nutzungsentschädigung**

## Wir renaturieren – Sie verdienen Geld.

Ob Acker oder Reitkoppel, Weideland oder Forst: Ihre Fläche kann mehr!

ecodots – Ihr Full-Service-Partner für ökologische Aufwertung und Flächenausgleich in Schleswig-Holstein

Wir beraten Sie gerne:

☎ 04671 92750-0

✉ [pohlmann@ecodots.de](mailto:pohlmann@ecodots.de)

🌐 [www.ecodots.de/flaechenangebot](http://www.ecodots.de/flaechenangebot)



**LOHNBETRIEB SCHRAMM**  
MOBILE GEFLÜGELSCHLACHTUNG

**WIR SCHLACHTEN IHR GEFLÜGEL VOR ORT.  
DIREKT BEI IHNEN AUF DEM HOF:  
TIERGERECHT, TRANSPARENT & MOBIL**

 Schwienkuhlen 28  
23623 Ahrensböök

 +49 178 1320767  
 www.LohnbetriebSchramm.de

**SIE FINDEN UNS AUF DER NORLA AM STAND B 10**



**Erdbecken** Sie finden uns auf  
der Norla – Block D 13

zur Lagerung von Gülle, Silosickersaft,  
Oberflächenwasser, Rübenmus  
[www.erdbecken.de](http://www.erdbecken.de) | 0 49 44-91 69 50

AGW GmbH, Am Dobben 14, 26639 Wiesmoor



Itzehoer Versicherungen  
» **Starker Service**  
- ganz nah dran

Halle 4, Stand 416/417  
Die Itzehoer auf der Norla

 **Itzehoer**  
Versicherungen  
... und gut ✓

[www.itzehoer.de](http://www.itzehoer.de)



vr-sh.de

**Seit Generationen  
an der Seite  
der Landwirte.**

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Besuchen Sie uns auf  
der Norla im Bauertreff.  
Wir freuen uns auf Sie!

**Volksbanken  
Raiffeisenbanken** 

ren. Ich gucke immer, dass ich einige Kühe mitnehme, die am Anfang, und einige, die in der Mitte der Laktationsphase sind. Außerdem nehme ich ältere und jüngere mit, damit man vor Ort die große Vielfalt präsentieren kann“, hebt er hervor.

### Wissen vermitteln

Den Stand betreuen er und seine Azubis sowie Mitarbeiter der Rinderzucht Schleswig-Holstein (RSH). „Ich bereite meine Mitarbeiter auf die Fragen der Besucher vor. Meist sind es allgemeine Informationen, angefangen bei den Namen der Kühe bis hin zu den Futter- und Wassermengen, die die Tiere so pro Tag benötigen.“ Es gebe aber auch durchaus kritische und Fragen aus Unwissenheit. „Da ist es toll, wenn wir dazu beitragen können, dass die Leute hinterher wesentlich mehr über Milchviehhaltung wissen.“

### Gesextes Sperma

In seiner Zucht setzt er gesextes Sperma ein. „Wir besamen unsere Tiere alle künstlich, denn nur so können wir einen passenden Bullen mit den richtigen Merkmalen aussuchen.“ Gesextes Sperma bedeutet, dass die Kälber bei den Milchrindern auf jeden Fall weiblich werden, damit eine gute Nachzucht im Stall vorhanden ist. „Wir nehmen am RSH-Programm Kuhvision teil, bei dem wir über eine Hautprobe, die wir über die Ohrmarkenstanzung erhalten, die Zuchtwerte der Kälber schon früh bekommen. Dadurch kennen wir die Stärken und

Schwächen aller Tiere.“ Die sogenannte untere Zuchthälfte besamt er dann gezielt mit der Fleischrinderrasse Weiß-Blaue Belgier. „Die daraus resultierenden Kälber gehen über einen Händler in die Mast. Wir haben mit der Rassenkreuzung sehr gute Erfahrung gemacht.“

In einem weiteren Projekt, an dem Timo Gravert mit seiner Herde teilnimmt, werden die Geburtsdaten der Tiere erfasst. „Dazu messen wir direkt nach der Geburt nach vorgegebenen Parametern unter anderem die Länge, die Breite und das Gewicht der Kälber und geben es an die Datenbank weiter“, erklärt er.

Er freut sich schon auf die intensive Norla-Woche, wenn er seine Tiere, die dann gestriegelt und geschoren vor Ort sein werden, präsentieren kann. Aber auch ansonsten macht er gern Öffentlichkeitsarbeit und versucht, die Landwirtschaft allen Interessierten näherzubringen. „Es ist immer ein bisschen ein Balanceakt. Auf der einen Seite freut man sich über jeden, der einen auf dem Hof besucht, auf der anderen Seite kann natürlich nicht jeder einfach ungefragt in den Stall marschieren“, stellt er fest. Auf Anfrage steht er aber jederzeit gern bereit und zeigt die Landwirtschaft. „Auch Schulklassen und Kindergartengruppen sind hin und wieder bei uns. Gerade da merkt man immer wieder, wie wichtig es ist, dass wir Landwirte uns nicht verschließen, sondern erklären und zeigen, wie die moderne Landwirtschaft funktioniert“, ist er überzeugt.

Ann-Katrin Gerwers



Mehrere elektrische Kuhbürsten tragen zum Komfort der Tiere bei. Die Kühe nutzen sie häufig und gern. Zu den Robotern können sie im sogenannten freien Kuhverkehr laufen, ohne Gitter oder Einschränkungen.

# „Wir verstehen uns als verlässlicher Partner“

Bauland Schleswig-Holstein erwirbt und erschließt Grundstücke

Bei der Bauland Schleswig-Holstein eG mit Sitz in Bad Bramstedt ist der Name Programm: Sie erschließt Bauland in ganz Schleswig-Holstein, und das bereits seit Mai 2001

Unter der Maßgabe „aus der Region für die Region“ arbeitet die Bauland Schleswig-Holstein eG als Bau- und Erschließungsträger im genossenschaftlichen Finanzverbund mit verschiedenen Volks- und Raiffeisenbanken aus Schleswig-Holstein.

Sie erwirbt direkt von den Flächeneigentümern die Flächen, die zu Bauland entwickelt werden können. Danach werden die se in enger Abstimmung mit der Kommune in einem B-Planverfahren entwickelt. Anschließend finden durch die Bauland Schleswig-Holstein die Erschließungsarbeiten vor Ort statt. Hierbei

werden alle für die Erschließung erforderlichen Arbeiten, zum Beispiel Herstellung der nötigen Versorgungs- und Entsorgungsleitungen sowie die Verlegung von Leitungen für eine moderne Telekommunikation, durchgeführt. Auch werden die Straßen und Wege nebst Begleitflächen hergestellt. Auf den parzellierten Baugrundstücken können nun Bauwillige problemlos ihre Gebäude errichten.

Die Vermarktung der Grundstücke findet ebenfalls im eigenen Haus statt. Für den Flächenankauf sowie den Grundstücksverkauf ist unter anderem Felix Hippler Ihr Ansprechpartner.

Verkauft werden die bebaubaren, voll erschlossenen Grundstücke baubindungsfrei. Das bedeutet, dass die Grundstückserwerber die freie Wahl haben, mit wem sie ihren Traum vom eigenen Zuhause verwirklichen wollen. Die Bauland Schleswig-Holstein selbst bietet keine Bauprodukte an. Für eine Finanzierung stehen den Erwerbern die Partnerbanken, die Volks- und Raiffeisenbanken, jederzeit beratend zur Verfügung. Allerdings ist eine Finanzierung bei den VR-Banken keine Voraussetzung zum Erwerb der Grundstücke. Auch die Finanzierung ist vom Erwerber frei wählbar. Nach Abschluss der Arbeiten übergibt die Bauland Schleswig-Holstein ein fertiges, neues Baugebiet in die Hände der Kommunen.

Darüber hinaus bietet das Unternehmen auch Dienstleistungen für Kommunen und Partnerbanken vor Ort an. Die Zusammenarbeit mit den Kommunen zeichnet sich durch die enge Abstimmung in allen Entwicklungs- und Verfahrensschritten der Projektierung und Entwicklung von Bauland aus. In der Zusammenarbeit werden auch Absprachen gemeinsam getroffen wie die Wahl von städtebaulichen und technischen Fachplanern oder die ordnungsgemäße Vergabe von Bauleistungen. Durch diese Unternehmensphilosophie wurden bisher bereits etwa 1.000 Grundstücke erschlossen.

Bei Interesse, eigene Grundstücke in Bauland umzuwandeln, steht unter anderem Felix Hippler beratend zur Seite. pm

## Wir suchen entwicklungsfähige Flächen:

- Wir entwickeln und erschließen Baugebiete
- Wir verkaufen Grundstücke für Wohnbebauung



[www.bauland-sh.com](http://www.bauland-sh.com)

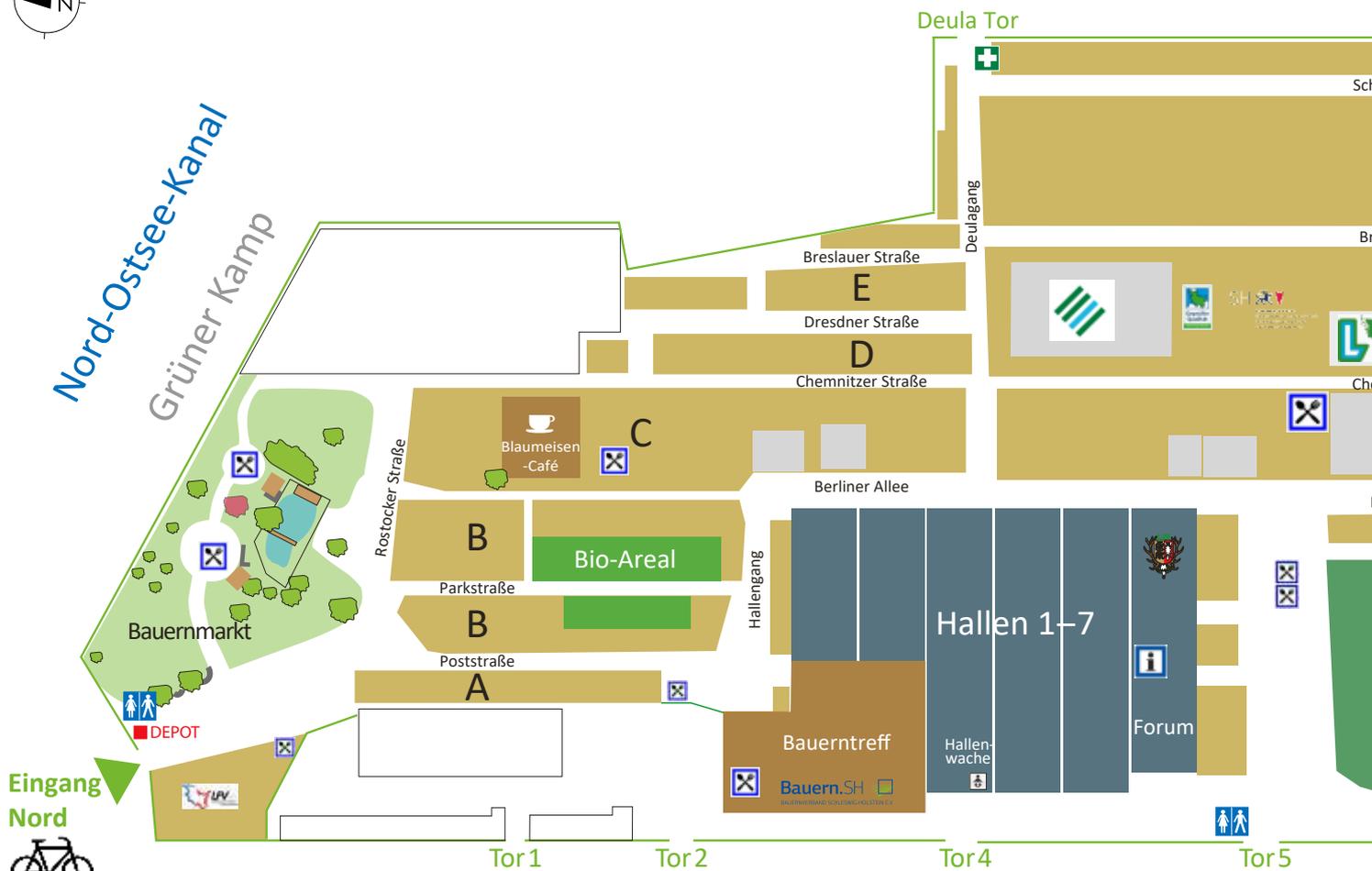
*Für persönliche Rückfragen  
steht Ihnen Herr Hippler  
gern zur Verfügung*

**Bauland Schleswig-Holstein eG**  
Rosenstraße 20  
24576 Bad Bramstedt  
Tel. (04192) 906 29 24  
[f.hippler@bauland-sh.com](mailto:f.hippler@bauland-sh.com)

**B · A · U · L · A · N · D ·**  
Schleswig - Holstein eG  
Partner der Raiffeisen- und Volksbanken



# Messegelände Rendsburg



**Eingang Nord**



**Anreise ÖPNV**

Bushaltestelle  
„Fußgängertunnel Nord“ bzw. „Süd“

Am Ex

## Was ist wo?

### Hallen

#### Halle 1 bis 3

- Bauerntreff
- Bauernverband, Bauernblatt
- Gastronomie

#### Halle 2 bis 4

- Ausbildungs- und Studienberatung (Uni, FH, IHK)

#### Halle 4

- Wickelmöglichkeit
- Hallenwache

#### Halle 7

- Information

- Forum: Vorträge und Veranstaltungen für Fachpublikum und Verbraucher
- Landesjagdverband

### Freigelände

#### Eingang Nord

- Depot

#### Gartenanlage

- Bauernmarkt
- Gastronomie

#### Block A

- Landesfeuerwehrverband

#### Block B

- Bio-Areal
- Blaumeisen-Café „Zwitscherstübchen“

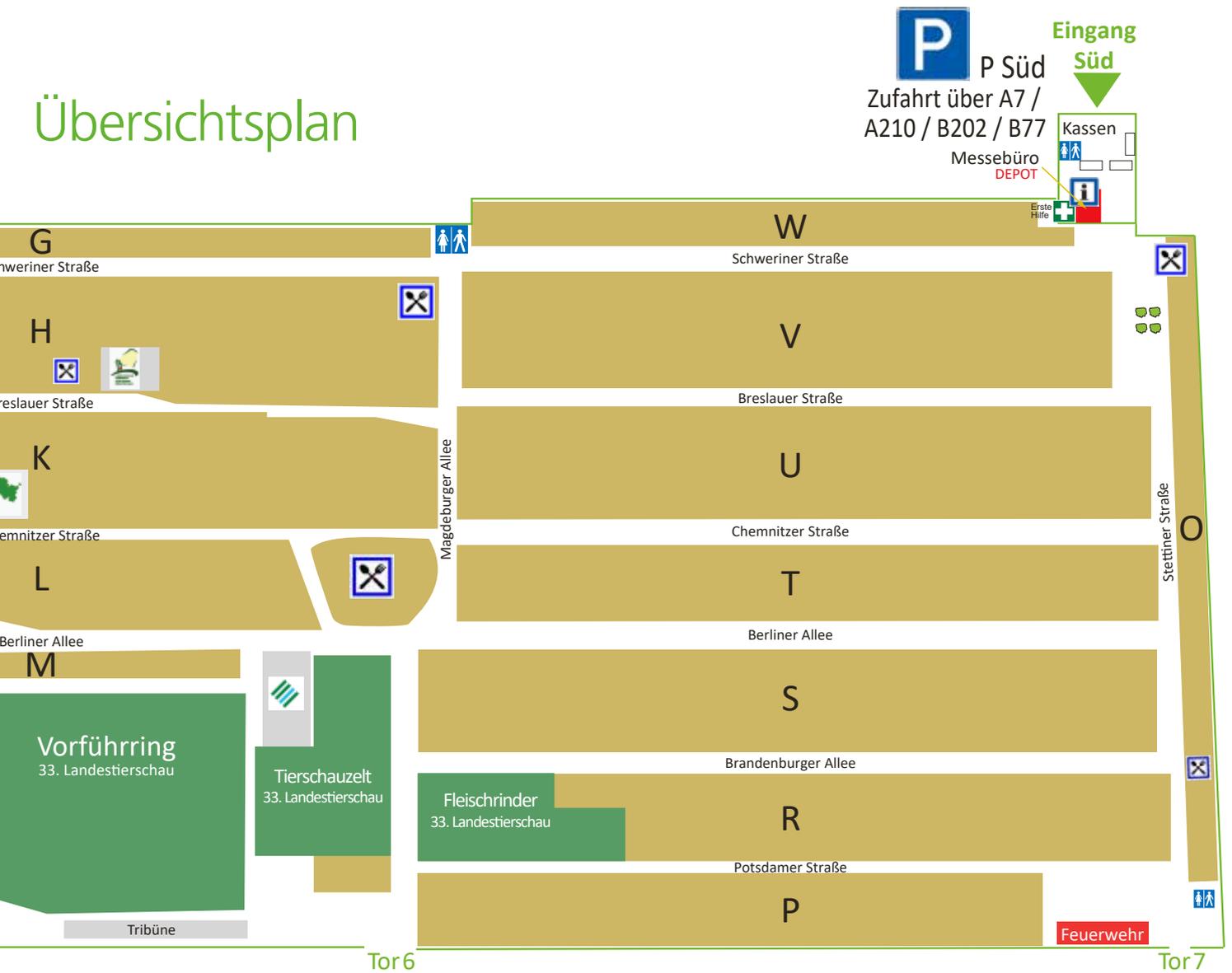
#### Block H

- Landjugend

#### Block K

- Landwirtschaftskammer
- Gütezeichen
- Landwirtschaftsministerium
- Der echte Norden
- Zukunft Land
- LandFrauen Schleswig-Holstein
- Stillecke im LandFrauen-Pavillon

# Übersichtsplan



## Exerzierplatz

### Block M

- Zentrale Probenaufbereitung
- Landestierschau
- Tierschauzelt
- Aktionsfläche

### Vorführring

- Landestierschau
- Holsteiner Stutenchampionat (Fr.)
- Landesfleischrinderschau (Sa.)
- Verbandsstutenschau (Sa.)
- Landesschafschau (So.)
- Landesjungzüchterwettbewerb (So.)

### Block R

- Landestierschau
- Fleischrinderpaddocks

### Block P

- Feuerwache

### Block V

- „Milchviehstall live“

### Eingang Süd

- Depot
- Geldautomat



Erste Hilfe  
Standort Deula Tor und Eingang Süd



Feuerwehr Standort Feuerwache Tor 7



Wickelmöglichkeiten



Messebüro Eingang Süd



Hunde sind grundsätzlich auf dem gesamten Messegelände an der Leine zu führen.

## Vielseitig und interaktiv

Landwirtschaftsministerium zeigt Fachabteilungen

Was haben Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz gemeinsam? Es handelt sich dabei um die vier Fachbereiche des gleichnamigen schleswig-holsteinischen Ministeriums, kurz MLLEV.

Den Mittelpunkt des Messeauftritts bildet ein großes Glücksrad. Es führt die Besucherinnen und Besucher direkt zu den einzelnen Fachabteilungen. Dort gibt es nicht nur die Möglichkeit für Fachgespräche und einen Schnack mit den Mitarbeitenden, es erwarten die Gäste auch thementypische Give-Aways.

Messebesucherinnen und -besucher erfahren nicht nur, was eine Landwirtschaftsabteilung im Ministerium bewegt und, wo Europathemen im Land vor Ort erlebt werden können, sondern sie bekommen auch Einblicke in die Vielseitigkeit des Verbraucherschutzes. Welchen Beitrag leistet zum Beispiel die Le-

bensmittelüberwachung bei der Aufdeckung von Lebensmittelkriminalität und Verbrauchertäuschung? Im Kontext der nachhaltigen Landentwicklung wird das Konzept der MarktTreffs vorgestellt und der Forstbereich zeigt, wie das Baumartenspektrum sich mit Blick auf den Klimawandel erweitern muss. Zusätzlich zu den Fachabteilungen werden die nachgeordneten Behörden, das Landeslabor (LSH) und das Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung (LLnL), Einblicke in ihre Arbeit geben: Welche direkten Berührungspunkte im Alltag gibt es zwischen ihrer Arbeit und den Einwohnerinnen und Einwohnern des Landes. Was wird im Landeslabor alles untersucht?

Auf der Norla mit dabei ist auch die Landesdachmarke. Hier gibt es die kreativen Schleswig-Holstein-Postkarten und vieles mehr. Schleswig-Holstein ist ein Land der ländlichen Räume. Regionale Produktions- und Vermarktungsstrukturen sind in unserem Land Kernelemente der Wirtschaftskraft. Die regionale Wertschöpfung ist der Schlüssel dazu. Auf der Messe zeigen sich vier Projekte unseres Hauses, die genau an dieser Stelle an-



Im Projekt „KäseStraße Schleswig-Holstein“ wird die Vielfalt schleswig-holsteinischer Käsesorten präsentiert. Foto: MLLEV

setzen. Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein betreut diese Projekte als sehr kompetenter Dienstleister und sorgt für die stetige Weiterentwicklung.

Das Projekt Gutes vom Hof.SH lädt ein, regionale Spezialitäten zu verköstigen. Als landesweite Plattform und Datenbank ist das Projekt für Direktvermarkter, Gastro- und Genusshandwerksbetriebe im Internet zu finden. Vor Ort auf der Norla zeigt Gutes vom Hof.SH Verbraucherinnen und Verbrauchern seine Vielseitigkeit. Es sind unter anderem die Öko Melkburen und die Meierei Horst vertreten, Hof Fuhlreit sorgt für leckeres regionales Eis aus eigener Herstellung.

Von der kleinen Hofkäserei bis zur Genossenschaftsmeierei – viele Geschmäcker, viele Erzeugende. Hinter dem Projekt KäseStraße Schleswig-Holstein verbirgt sich eine Idee: Die Vielfalt schleswig-holsteinischer Käsesorten präsentieren und die Käserinnen und Käser, für die gemeinsame Vermarktung der verschiedenen Sorten, vernetzen. In diesem Verbund stellen rund 30 Käsereien Weich- und Frischkäse,

Schnitt- und Hartkäse von mild bis herzhaft würzig aus Kuh-, Schafs-, Ziegen- und Wasserbüffelmilch her.

Wir fischen.SH – die Fischereimarkte Schleswig-Holsteins. Hier stehen neben den Produkten auch die Erzeugungsbetriebe im Fokus: Von der Muschel- und Krabbenfischerei hin zur Küstenfischerei, der Binnenfischerei und Teichwirtschaft sowie zur Angelfischerei und Aquakultur.

„Im Norden gewachsen“ vereint 17 Gärtnereibetriebe aus unserem Land, die ihre Produkte unter dieser Marke bündeln. Ihre Pflanzen und Blumen sind nicht nur in Schleswig-Holstein unter hohen Qualitätsansprüchen gewachsen, sondern zudem wie für Schleswig-Holstein gemacht. Neben besten Gartentipps können Besucherinnen und Besucher im Norden gewachsene Pflanzen für ihr Zuhause gleich mitnehmen.

Auf der Freifläche zwischen der Halle der Landwirtschaftskammer und dem Pavillon der LandFrauen Schleswig-Holstein präsentiert sich das Ministerium mit seiner Arbeit. Das LLnL ist in der Zelthalle (Halle 2) zu finden. Hanna Kühl, MLLEV



Leckere regionale Köstlichkeiten Foto: Gesa Gerstenberg



Der Mensch lebt, wenn der Boden lebt

Unsere Lösungen für:

- Nährstoffmobilität
- Bilanzfreien Stickstoff
- Strohrotte & Feldhygiene
- Bodenfruchtbarkeit & Wasserspeicher

FREE PK<sup>®</sup>

FREE N100<sup>®</sup>

K1<sup>®</sup>

NUTRIGEO



Stand G2

[www.gaiago.eu](http://www.gaiago.eu)

# Forstsimulator und Einkommensalternativen

Landwirtschaftskammer bietet Einblicke in ihr vielfältiges Angebot

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein (LKSH) hat während der Norla das Ziel, möglichst viele Besucherinnen und Besucher zu unterhalten und zu informieren. Es gibt von Donnerstag, 30. August, bis Sonntag, 3. September, ein vielfältiges Angebot, welches für eben diese Vielfalt bei der Kammer steht.

So werden in der Kammerhalle und auf dem Platz davor wieder das Deula-Café und der Miniaturbauernhof aufgebaut, und das beliebte Gütezeichen präsentiert sich mit seinen landestypischen Spezialitäten auf der Freifläche. Ferner gibt es Informationsstände zur Kammer im Allgemeinen und zu den grünen Berufen im Besonderen.

## Bäume per VR-Brille fällen

Weil der Forstmaschinensimulator im Jahr 2022 so gut angekommen ist, dürfen auch bei dieser Norla wieder Gäste darauf Platz nehmen und „im Wald arbeiten.“ Forstwirtschaft steht seit über 300 Jahren für Nachhaltigkeit. Wo gefällt wird, wird in der Praxis auch nachgepflanzt. Deshalb bekommt, wer virtuell einen Baum fällt und einen Garten hat, eine Pflanze – so lange der Vorrat reicht.

Die Jugendlichen kennen das vom Spielen am PC. Der Forstmaschinensimulator, der sonst in der Lehranstalt für Forstwirtschaft in Bad Segeberg steht, ist für die Ausbildung angeschafft worden. Unter fachkundiger Anleitung dürfen die

Norlagäste auch einmal drinsitzen. Der im Zuge der Digitalisierung für überbetriebliche Ausbildungsstätten eingesetzte Simulator hat originale Bedienelemente und eine Sitzkonsole, eine Virtual Reality Brille und einen Großbildschirm. Abgerundet wird der Forstand vom RuheForts. Hier gibt es Informationen zur Bestattung im Wald für diejenigen, die sich eine Alternative zur herkömmlichen Bestattung wünschen.

## Grüne Berufe vorgestellt

Technisch wird es auch bei den grünen Berufen, die in 2023 ihre Standfläche um zwei Drittel vergrößern, um noch mehr junge Leute anzusprechen. Diese können sich dort mit der VR-Brille ihr vielleicht zukünftiges Betätigungsfeld ansehen.

Einblicke gewähren die Kolleginnen und Kollegen aus dem Pflanzenbau zur Norla. Die nur wenige 100 m weit von der Halle entfernt liegende zentrale Probenaufbereitung in der Berliner Allee ist in vollem Betrieb. Denn die Halle am Vorführung, wird nicht zu Showzwecken aufgebaut. Die Kollegen aus



Der Simulator gibt einen Einblick, wie es sich anfühlt, auf einer modernen, großen Forstmaschine im Wald zu arbeiten. Foto: Isa-Maria Kuhn

dem Pflanzenbau arbeiten dort immer in der Saison und gewähren während der Norla Einblicke und beantworten auch sehr gern Fragen. Und was passiert dort? Nach der Ertragserfassung auf dem Parzellenmähdrescher werden Ernteproben auf den Mähdreschern verpackt und die Tüten mit Barcodes versehen. Am Folgetag stehen die Proben dann in Rendsburg zur weiteren Verarbeitung zur Verfügung. Die Landwirte haben also unterm Strich sehr schnell Ergebnisse. Von dieser guten Information der Landwirte haben dann auch die Verbraucher etwas, wenn die Ernte sicher und qualitativ gut ist. Zur Messe bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Körnerabitur an.

## Alternative Ideen

Eine ganze Reihe landwirtschaftlicher Betriebe setzt heute neben der Ursprungsproduktion zusätzlich auf Einkommensalternativen. Davon werden einige auf der Norla in der Halle der Landwirtschaftskammer gezeigt. So präsentieren sich Direktvermarktung, Green Care, Urlaub und Schulklassen auf dem Bauernhof und Pädagogik. Landwirtschaft erleben für Kinder und Erwachsene heißt es am Stand, wie wird aus Getreide die Flocken im Müsli und wie funktioniert gelebte Inklusion auf einem Hof. Es darf mitgemacht und ausprobiert werden. [www.lksh.de](http://www.lksh.de)

Isa-Maria Kuhn

## Sichere Pachteinahmen – Wind- und Solarenergie auf Ihrem Land!

Besuchen Sie uns  
in Halle 4, 5  
Stand Nr. 425, 508

Profitieren Sie neben der Bewirtschaftung Ihres Landes von einer attraktiven Pachteinahme und unserer Erfahrung: rund 3.200 MW erneuerbarer Energien hat wpd in Deutschland bereits realisiert! Wir entwickeln mit Ihnen gemeinsam ein maßgeschneidertes Konzept zur effizienten und umweltgerechten Umsetzung Ihres Wind- und Solarprojektes. **wpd ist Ihr Partner – von der Planung bis zum Betrieb.**

**wpd onshore GmbH & Co. KG, wpd Solar GmbH**  
Lollfuß 79, 24837 Schleswig, T +49 (4621) 30538-0

[www.wpd.de](http://www.wpd.de)



# Cocktails und Kartoffeln

Geprüfte Qualität Schleswig-Holstein

Traditionen soll man pflegen – so gibt es auch in diesem Jahr wieder regionale Spezialitäten an den Ständen des Gütezeichens „Geprüfte Qualität Schleswig-Holstein“ der Landwirtschaftskammer. Direkt neben der Kammerhalle sind die beliebten Stände auch diesmal zu finden.

Die mit dem Gütezeichen „Geprüfte Qualität Schleswig-Holstein“ ausgezeichneten Kartoffeln stammen wie jedes Jahr von Landwirten aus Schleswig-Holstein. Frisch und aus der Region werden die leckeren Knollen mit Quark und wahlweise in Kombination mit original Holsteiner Katenschinken g.g.A. oder Glückstädter Matjes g.g.A. angeboten. Unterstützt werden die Mitarbeiterinnen der

Landwirtschaftskammer SH wieder von den Botschafterinnen für heimische Agrarprodukte. An den Ständen gibt es also nicht nur heimische Kartoffeln, sondern auch allerlei Informationen zu dem EU-Siegel „geschützte geografische Angabe“ (g.g.A.), mit dem sowohl der angebotene Schinken als auch der Matjes ausgezeichnet sind.

„Meerjungfrau“, „Angeliter Apfel“, „Korn Caipei“ – das sind die Namen der echten nordischen Cocktails. Angeboten werden sie auch in diesem Jahr exklusiv am Stand des Gütezeichens „Geprüfte Qualität Schleswig-Holstein“ auf der Freifläche neben der Kammerhalle. Mit Saft der Süßmosterei Steinmeier, Flensburger Bier und Oldesloer Korn kommen die mit dem Gütezeichen ausgezeichneten Getränke zum Einsatz. Hier ist für jeden

Geschmack etwas dabei – ob mit oder ohne Schuss.

An den Gütezeichen-Ständen wird das neue Gütezeichen-Magazin „GÜT“ an allen Messtagen kostenfrei erhältlich sein. Darin wird bunt und bildstark von spannenden Menschen und Geschichten rund um unsere regionalen Erzeugnisse berichtet.

[www.gzsh.de](http://www.gzsh.de)

Gesa Gerstenberg



Der beliebte Cocktailstand lockt in diesem Jahr wieder mit leckeren regionalen Cocktails.

Foto: Gesa Gerstenberg

## So schön gelb – so schön giftig!

Jakobskreuzkraut mit dem Blutbär bekämpfen

Über den Sommer sah man es wieder überall auffällig gelb blühen. Auf Weideflächen, auf Verkehrsinseln, am Straßenrändern. Durchaus nett anzuschauen, aber das heimische Jakobskreuzkraut (JKK) ist eine Giftpflanze und stellt eine ernste Bedrohung für Weidetiere dar.

Seine Giftigkeit beruht auf der Wirkung verschiedener Pyrrolizidin-Alkaloide, die zu chronischen Lebervergiftungen führen. Auch dem Menschen kann das Jakobskreuzkraut gefährlich werden: durch Aufnahme der Giftstoffe über Milch, Fleisch oder gar über Hautkontakt. Also besser keinen Blumenstrauß pflücken!

Normalerweise werden frische Pflanzenanteile im Futter, die bitter schmecken, von den Weidetieren gemieden. In Heu und Silage sind die Bitterstoffe kaum zu schmecken und die Giftpflanze wird mitgefressen.

Eine blühende JKK-Pflanze kann bis zu einige Zehntausend Samen bilden, die vom Wind bis zu 40 m weit verbreitet werden

können. Diese Samen bleiben im Boden bis zu 20 Jahre keimfähig. Für viele Weidetierhalter heißt es Jahr für Jahr, Pflanzen ausstechen und diese in Biogasanlagen oder im Restmüll zu entsorgen. Erfolgreich ist aber auch die Ansiedlung des natürlichen Fraßfeindes des JKK, des Blutbären, eines auch als Jakobs-



Blutbär an Jakobskreuzkraut  
Foto: Imago

krautbär oder Karminbär bekannten Schmetterlings.

Auf der Norla informiert Andreas Frahm, Landwirt aus Neuhengörs, Kreis Segeberg, und Betreiber der Informationsseite [blutbaer.de](http://blutbaer.de),

am Stand in der Halle ausführlich über die Möglichkeit, Flächen in einem Zeitraum von rund vier Jahren vom JKK zu befreien. Frahm züchtet den Blutbären und bringt ihn auf befallenen Flächen aus. Das JKK wird heruntergefressen und kann sich nicht aussamen. Es wird so weit zurückgedrängt, dass es sich unauffällig in der Grasnarbe verhält. Kein Spritzen, kein Ausstechen, keine weitere Gesundheitsgefährdung der Weidetiere.

Weitere Informationen unter [www.blutbaer.de](http://www.blutbaer.de)

Mobile Kälberhütte mit 4 Boxen



Hergestellt aus Zellstoffplatten und fvz. Stahlrahmen. Auch mit 2 Boxen angeboten.

Schutzhütte aus Stahl



Maße:  
5,25 x 5,00 m.

Kälberhütte aus Zellstoffplatten



Zwei Größen: 3,0 x 4,5 m. und 5,25 x 5,00 m.

Schutzhütte aus Holz



## Mobile Kälberhütten und -häuser

Treffen Sie uns auf der Norla-Messe am Stand Block R 07

**STALD**  
MÆGLERNE A/S

+45 76600003  
[www.staldmaeglerne.dk](http://www.staldmaeglerne.dk)

## Bio? Logisch!

Umfassendes Informationsangebot zum Ökolandbau im Bio-Areal

Ganz aktuelle Themen der Bio-Branche bewegen die Märkte und bestimmen die Gespräche. Auch auf der Norla. Im über 500 m<sup>2</sup> Bio-Areal stehen Fachkräfte Rede und Antwort: Wie ist die aktuelle Marktlage? Warum lohnt sich genau jetzt das Umstellen? Vom konventionellen Stall auf Bio – Umbau oder Neubau? Was macht Bio-Äcker in Zeiten der Wetterextreme resilient? Welche Alternativen zum Pestizideinsatz sind erfolgreich? Wie unterscheiden sich die Bio-Verbände?

Die Bio-Anbauverbände Bioland, Naturland und Biopark sowie der Ökoring Versuchs- und Beratungsring im Norden informieren über ihre vielfältigen Angebote und stehen für Fragen zu Verfügung – Umstellungsinteressierte sind willkommen.

Gut Rosenkrantz gibt als Experte für Bio-Futtermittel und Öko-Saatgut Auskunft über das aktuelle Marktgeschehen und das gro-

ße Sortiment. Ausgestellt werden innovative Geräte für den Gemüse- und Kartoffelbau von der Firma Dittac. Die Bio Fleischerei Fricke teilt ihr Wissen rund um hochwertige Fleischverarbeitung sowie ihre langjährige Erfahrung zur Lohnverarbeitung. Von der Handwerksqualität kann sich jeder Besuchende selbst überzeugen, denn die verschiedenen Fleischereierwaren können probiert werden. Als größter Bio-Ge-

müseanbauer Schleswig-Holsteins macht der Westhof seinen „Westhof Bioladen“ erlebbar. Biowaren können im Hofladen eingekauft werden. Der Westhof ist auch erster Ansprechpartner für umfangreiches Praxiswissen aus allen Bereichen der Wertschöpfungskette: Von den Äckern der ökologischen Landwirtschaft über die Weiterverarbeitung bis zum Handel von Bio-Frisch und Bio-Tiefkühlgemüse. Außerdem wurde Rainer Carstens mit seinem Betrieb als Energielandwirt des Jahres gekürt und bietet somit Fachwissen zu Biogas, Blockheizkraftwerk und autarker Energieversorgung.

Das Projekt Netzwerk Ökolandbau Schleswig-Holstein sowie die Öko-Kontrollstelle LC Landwirt-



An den Ständen können sich umstellungsinteressierte Landwirte und Landwirtinnen über die Bedingungen informieren.

schafts-Consulting GmbH sind jeweils mit einem Infostand vertreten. Über die ökologische Apfelzüchtung informiert „Das Apfelschiff“, was auch für den Gaumen eine Freude ist.

Ihr Besuch lohnt sich insbesondere Freitag und Sonnabend jeweils um 14 und 15 Uhr. An den Fachgesprächen zu Themen wie Bio-Markt, Schweinemast-Umstellung oder Direktvermarktung kann sich beteiligt werden.

[www.bioland.de/shhhmv](http://www.bioland.de/shhhmv)  
Svende Fischer

— Anzeige —

## Herbizid sparen – Pflanzen schonen

Kameragesteuerte Spritze arbeitet hochpräzise

Jan Marten Scheel, Lohnunternehmer aus Sarlhusen, Kreis Steinburg, bietet verschiedenste Dienstleistungen für seine Kunden an. Er hat eine Neuheit im Einsatz, nämlich eine kameragesteuerte Pflanzenschutzspritze, die bis zu 95 % Herbizid einsparen kann.

Die kameragesteuerte Pflanzenschutzspritze ist die absolute Neuheit in der gesamten Branche deutschlandweit. Auf einer Arbeitsbreite von 8,80 m erkennt die Maschine Einzelpflanzen und behandelt diese punktuell. Unter einer roten Plane mit integrierter Beleuchtung sind in einem Abstand von je 1,50 m insgesamt sechs Multispektralkameras montiert. „Die Kameras machen vom Bestand 90 Bilder pro Sekunde und schalten dann die einzelnen Düsen im Abstand von zehn Zentimetern an. Dies hat den Vorteil, dass die Kultur-

pflanze, in diesem Fall die wertvolle Grünlandnarbe, geschont wird. Durch diese Technik können wir, je nach Bestand, eine Einsparung von bis zu 95 Prozent des teuren Herbizids erlangen“, ist Jan Marten Scheel von der kameragesteuerten Pflanzenschutzspritze überzeugt.

Zugleich wird eine Ertragsdepression des Grundfutters vermieden, weil kein Wirkstoff an die Pflanzen gelangt. Dies bedeutet auch, dass wertvolle Bestandteile wie Klee in einer Narbe verbleiben können. Bei einer Geschwindigkeit von bis zu 10 km/h sind Flächenleistungen von etwa 5 ha pro Stunde machbar. Das Arbeitsgerät wird von einem Traktor mit einem RTK-Lenksystem gezogen, welches eine Spurführung auf 2 cm genau sicherstellt. „Durch dieses präzise Arbeiten können wir sehr viel Pflanzenschutzmittel einsparen und schonen somit die Umwelt bei bestmöglicher Wirkung für die Fläche“, so Scheel. pm



**SEIT ÜBER 25 JAHREN  
PROFESSIONELLER  
PFLANZENSCHUTZ**

**NEUHEIT**

**AUTOMATISIERTE  
EINZELPFLANZENBEKÄMPFUNG  
MIT KAMERATECHNIK**

- Bis zu 90 % Einsparung von Pflanzenschutzmitteln
- Keine Gefahr durch Abdrift der Tropfen
- Schonung der Kulturpflanzen
- Futtermittelverluste auf ein Minimum reduziert
- Durch die Einsparung des Herbizids ist die Maßnahme günstiger als eine konventionelle Spritzung
- Kamera kann auf die Grünlandnarbe eingestellt werden, wertvolle Eiweißträger, wie Klee, können trotz Herbizidmaßnahme verbleiben

Inhaber: Jan Marten Scheel · Mühlenberg 24 · 24616 Sarlhusen · 0173 8899014  
info@scheel-sarlhusen.de · www.scheel-sarlhusen.de

## Eimer gegen Coupon

Bauernblatt stellt seine gesamte Vielfalt in der Halle vor

Gespannte Erwartung bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauernblatts: Beim morgendlichen Blick aus dem Bürofenster lässt sich der Fortschritt im Aufbau für die Norla unmittelbar verfolgen. Das Messegelände liegt nur einen Steinwurf vom Bürogebäude am Grünen Kamp in Rendsburg entfernt.

Die zahlreichen Vorbereitungen für den gemeinsamen Messestand von Bauernblatt und Bauernverband Schleswig-Holstein verlaufen routiniert. Der Stand findet sich auch in diesem Jahr wieder im Bauerntreff in Halle 2 am gewohnten Ort. Gerade noch rechtzeitig trafen die beliebten Bauernblatt-Eimer ein. Für viele Norla-Besucher ist das jährliche Treuegeschenk des Bauernblatts an seine Abonnenten eine begehrte Trophäe. Beim Bummel über das Messegelände lässt sich so schnell erkennen, „wer noch dazugehört“. Aber Achtung, den Eimer gibt es nur für Abonnenten und gegen Abgabe des Originalcoupons aus



Den Eimer gibt es wieder gegen den Gutschein am Bauernblatt-Stand. Foto: bb

der Ausgabe 33 (vom 19. August). Mit großer Spannung wird der Jahreskalender „Ländlicher Zauber 2024“ aus der Edition Bauernblatt erwartet. Der langjährige Fotograf der Bauernblatt-Titelseiten, H. Dietrich Habbe, hat auch in diesem Jahr unsere Heimat auf zwölf Monatsblättern liebevoll, überraschend und mit dem besonderen Blick für die Schönheit des Motivs porträtiert. Der Preis für den hochwertigen Kalender im Kunstdruck beträgt unverändert 25 € und er ist am Bauernblatt-Stand erhältlich. Das umfangreiche Buchsortiment wird ebenfalls wieder ausgestellt. Wer sich vorab schon einen Eindruck verschaffen möchte, ist im Online-Shop unter [shop.bauernblatt.com](http://shop.bauernblatt.com) genau richtig. Dort im Shop kann man auch die verschiedenen Abonnements abschließen, die das Bauernblatt im Angebot hat. Die Nachfrage nach dem digitalen Bereich wird immer größer, deswegen startet das Bauernblatt eine Digitaloffensive. bb

## Immer früher informiert

Digitaloffensive für Abonnenten

Ob Videoreportagen, Bildergalerien oder weiterführende Links – die digitale Welt bietet diverse Darstellungsformen für Information. Davon profitieren seit einiger Zeit auch Bauernblatt-Digitalabonnenten.

Das Heft bleibt natürlich unser „Flaggschiff“, aber wir wollen auch die steigende Nachfrage nach digitalen Angeboten bedienen und die Möglichkeiten der Digitalisierung ausschöpfen“, erklärt Bauernblatt-Chefredakteurin Mechthilde Becker-Weigel. Neben den Aktivitäten in den Sozialen Netzwerken auf Facebook, Instagram und YouTube bündelt das Bauernblatt die wichtigsten Informationen für die landwirtschaftlichen Betriebe und den ländlichen Raum auf seiner Webseite: [www.bauernblatt.com](http://www.bauernblatt.com)

Dort sind dauerhaft Informationen zum Nachschlagen zu finden. Das Redaktionsteam stellt zudem wichtige Nachrichten tagesaktuell auf die Webseite, sodass sie für Digital-Abonnenten zur Verfügung stehen, bevor sie im Heft abgedruckt werden. Die Rubriken gleichen größtenteils den Rubriken im Heft, um eine bestmögliche Orientierung zu gewährleisten.

Alle Berichte aus den Heften sind dann über den Menüpunkt „Hefte/Archiv“ schon ab Donnerstagmittag der jeweiligen Woche auf der Webseite zu finden. Das digitale Ar-

chiv reicht bis zu den Ausgaben im August 2013 zurück und verfügt über eine Volltext-Suchfunktion.

Wer mit seinem Tablet oder Smartphone unterwegs ist, kann die Informationen der Webseite auch über die Bauernblatt-App lesen. Die App ist für alle Android- und iOS-Geräte verfügbar und stellt die Inhalte für digitale Endgeräte optimiert dar. Mit einem Digitalabonnement können sich Nutzer auf bis zu zwei Endgeräten gleichzeitig einloggen (unabhängig vom Webseiten-Login).

Dr. Robert Quakernack (rq)



### Info

Für Abonnenten, die auf das Heft nicht verzichten und trotzdem die digitalen Angebote und die App nutzen, bietet das Bauernblatt für einen Aufpreis von monatlich 1,50 € zum reinen Printabonnement ein „Kombi-Abo“ an. Ein entsprechendes Upgrade kann im Online-Shop einfach dazugebucht werden und ist nach Abschluss des digitalen Bestellvorgangs sofort freigeschaltet. rq

## HOFBIOGASANLAGEN

**NOVATECH**<sup>®</sup>  
Biogas · Solar · Fotovoltaik

**Gülle + Mist + Gras = Biogas**

**NOVATECH GmbH**

**Stützpunkt Nord**

**Frank Christiansen**

**Mobil: 0151/42547366**



[novatech\\_gmbh\\_biogas](https://www.instagram.com/novatech_gmbh_biogas)



**norla**<sup>®</sup>  
31. Aug. – 3. Sept. 2023

**WIR SIND DABEI!  
FREIGELÄNDE STAND K13**

**NOVATECH. Erfahrung sichert Zukunft.**

## Auf einen Schnack um 4

Bauernblatt-Redaktion lädt zum Gespräch ein

Nach der gelungenen Premiere auf der Norla 2022 bietet die Bauernblatt-Redaktion auch in diesem Jahr den „Schnack um 4 beim Bauernblatt“ an. Dann haben Messebesucher am Landjugendpavillon die Gelegenheit, bei einem kühlen Getränk mit Redakteurinnen und Redakteuren des landwirtschaftlichen Fachmagazins für Schleswig-Holstein und Hamburg ins Gespräch zu kommen.

**D**enn eines ist klar, die Norla ist nicht nur ein idealer Ort, um sich über technische Neuheiten in der Agrarbranche zu informieren, sondern sie bietet auch ein gutes Forum, um sich auszutauschen. Und so freut sich das Bauernblatt-Team darauf, mit Lesern, aber auch mit Messebesuchern, die das Bauernblatt erst kennenlernen wollen oder Anregungen haben, persönlich zu sprechen.

Die Redakteurinnen und Redakteure sind am Donnerstag, Freitag und Sonnabend jeweils von

16 bis 17 Uhr am Landjugendpavillon. Jeden Tag wird zudem ein prominenter Gast aus der Agrarbranche zu Gast sein.

Natürlich bietet der Treff am Pavillon „Uns Hus“, in dem sich die Landjugend auf der Norla präsentiert, auch die Möglichkeit, zum Ausklang des Messetages einfach auf einen ungezwungenen Schnack vorbeizukommen, sich über die Arbeit des Bauernblattes zu informieren oder Mes-



*Beim Schnack um 4 besteht die Möglichkeit sich mit den Redakteurinnen und Redakteuren des Bauernblattes auszutauschen. Foto: Julian Haase*

seerlebnisse zu teilen. Zudem ist das immer auch eine Gelegenheit, auf Themen oder Geschichten im eigenen Ort aufmerksam zu machen, die vielleicht im Bauernblatt aufgegriffen werden können.

Also: Save the date für die ersten drei Messetage, denn dann heißt es jeweils von 16 bis 17 Uhr „Auf einen Schnack mit dem Bauernblatt“.

Kathrin Iselt-Segert



## Schon gecheckt, was Ihre Felder draufhaben?

Jetzt alle Chancen der Energiewende nutzen!

**Mit dem kostenlosen Flächencheck auf [dahnwehtderwind.de](https://dahnwehtderwind.de)**

Scannen und mehr erfahren.



**Jetzt checken!**

T 04357 | 9977-0  
[dahnwehtderwind.de](https://dahnwehtderwind.de)

**norla** Halle 7 Stand 714

**DENKER & WULF AG**  
Dahn weht der Wind

# Schnacken, schnabulieren und schauen

Bauern treffen Bauern auf der Norla – Landesbauerntag mit Sabine Riewenherm

Kooperation statt Konfrontation – Unter diesem thematischen Vorzeichen steht der Festvortrag beim agrarpolitischen Höhepunkt der Landesbauernwoche. Am Stand des Bauernverbandes in der Halle können dieses und viele weitere Themen mit den Ehren- und Hauptamtlern des Verbandes besprochen werden.

Auf dem diesjährigen Landesbauerntag ist Sabine Riewenherm aus Bonn zu Gast. Die studierte Biologin ist seit dem Jahr 2021 Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) und wird den Schleswig-Holsteiner Bäuerinnen und Bauern „Wege zu einer (noch) besseren Zusammenarbeit“ von Landwirtschaft und Naturschutz aufzeigen.

Ehrengäste aus befreundeten Verbänden und Vereinen, der Politik und natürlich zahlreiche Landwirtinnen und Landwirte werden in diesem Jahr wieder in der Deula-Halle erwartet, nicht zuletzt, um zu hören, was ihr Präsident Klaus-Peter Lucht in seiner Eröffnungsansprache zu sagen und welche Forderungen er an die Politik stellen wird. Mit Minister Werner

Schwarz, der in seiner Ansprache aus dem schleswig-holsteinisches Landwirtschaftsressort berichten wird, wird einer der Adressaten vor Ort sein und sein Wort im Anschluss an die Gäste richten. Die Bekanntgabe und Ehrung des „Ausbildungsbetrieb des Jahres“ lenkt den Fokus auf die Bedeutung einer profunden landwirtschaftlichen Bildung, die durch die Ausbildungsbetriebe gesichert wird. Vornehmen werden die Ehrung Kammerpräsidentin Ute Volquardsen und Dr. Michael Adamska für die Investitionsbank Schleswig-Holstein, die den Preis stiftet. Die Eindrücke des Tages wird dann Bauernverbands-Vizepräsident Ludwig Hirschberg in seinem Schlusswort noch einmal zusammenfassen. Am Rande der Ver-



Sabine Riewenherm  
Foto: LfU



Im Bauerntreff bietet sich ausreichend Möglichkeit bei einem leckeren Essen oder kühlen Getränk zu schnacken.  
Foto: Iris Jaeger

anstaltung bietet sich Raum für den Austausch, bevor dann das Messengelände der Norla zum Besuch einlädt.

Dort bestehen am Stand des Bauernverbandes und im Bauerntreff viele Möglichkeiten des Austausches bei einem gemütlichen Essen untereinander oder mit den Vertretern des Bauernverbandes, die an allen vier Norla-Tagen für Fragen und Informationen vor Ort zur Verfügung stehen. Wer mal sein landwirtschaftliches Wissen testen möchte, kann dies beim Agrarquiz machen.  
Dr. Kirsten Hess



Wissensquiz rund um die Landwirtschaft am Stand des Bauernverbandes  
Foto: Ann-Katrin Gerwers

**Schaffer**

**norla**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an Stand W5!

SCHAEFFER.DE

**Bock auf 'nen Mischer?**

**Selbstfahrende und gezogene Futtermischwagen**

von 1,3 bis 48 m<sup>3</sup>

**Drei Mischsysteme** für maßgeschneiderte Lösungen

**OTTO HENNINGS MASCHINENTECHNIK**  
Rudolf-Diesel-Weg 1  
25551 Hohenlockstedt  
Telefon: 04826-5502  
[www.hennings-maschinenteknik.de](http://www.hennings-maschinenteknik.de)

**NORLA 2023: Wir sind dabei!**  
Freigelände Block S Stand 6

**SGARIBOLDI**  
INNOVATION. PERFORMANCE. PEOPLE

**Shell FuelSave Diesel**

ENTWICKELT, UM IHRE BETRIEBSKOSTEN ZU SENKEN UND IHRE MASCHINEN-EFFIZIENZ ZU STEIGERN.



**THOMSEN**

Diesel | Schmierstoffe | AdBlue | Heizöl | Erdgas | Strom

**0461 / 903 110**

[www.thomsen-energie.de](http://www.thomsen-energie.de)

Shell Markenpartner



Die Laju hat an ihrem Pavillon Angebote für Klein ... Fotos: kis



... und Groß und viel Sinn für Spaß und besondere Aktionen.



Mit ihren Maskottchen lädt sie ein und fordert nicht nur am ...



... „Lukas“ Politiker und Präsidenten, wie hier Klaus-Peter Lucht, heraus.

## Landleben mit Freude

Aktionen am Landjugendpavillon „Uns Hus“

Das Motto für den Landjugendpavillon lautet in diesem Jahr „Landjugend ist Landleben mit Freude“. Landjugendliche veranstalten überall Aktionen, um Interessierten die Landwirtschaft zu erklären. Auch auf der Norla will die Laju großen und kleinen Besuchern das Landleben und die Landwirtschaft näherbringen.

Wie kann die Landjugend die Vielfalt des ländlichen Lebens der Öffentlichkeit noch besser präsentieren und mehr Mitglieder und

Unterstützer für die Arbeit der Landjugend gewinnen? Dieser Herausforderung stellen sich Landjugendliche aus ganz Schleswig-Holstein.

Gemeinsam mit dem Landesverband haben sie unterschiedliche Spiele und Stationen entwickelt. Die Norla-Besucher dürfen sich darauf freuen, diese Spiele und Stationen, bei denen sich alles um das Landleben und die Landwirtschaft dreht, auszuprobieren. Kinderschminken, „Hau den Lukas“, das Grüne Sofa sowie Kaffee, kalte Getränke und Waffeln dürfen natürlich auch in diesem Jahr nicht fehlen. ljv/Kathrin Iselt-Segert (kis)

### Krasse Frisur

Mit Lamas und Alpakas auf Wanderung

Erstmals wird der Rheider Hof mit Alpakas und Lamas auf der Norla vertreten sein. Am Stand gibt es zudem Produkte aus Wolle wie etwa Schals und Mützen, außerdem Seifen und Shampoos. Da sich die Tiere wachsender Beliebtheit erfreuen, können Besucher sich wertvolle Tipps zur Haltung holen. Die Tiere leben im Herdenverbund und sollten mindestens zu zweit gehalten werden. Als Platzbedarf müssen 1.100 m<sup>2</sup> für die ersten beiden und 100 m<sup>2</sup> für jedes weitere

Tier gerechnet werden – mehr ist immer besser. Alpakas sind Wiederkäuer, sie benötigen stets gutes, strukturreiches Futter. Gras, Heu und Wasser sind vollkommen ausreichend. Mehr Infos gibt es am Stand des Rheider Hofes auf dem Bauernmarkt gleich am Nordeingang. Zudem wird das Angebot von Wanderungen mit den charmanten Schwielensohlern vorgestellt. Aber Vorsicht, den Lamas und Alpakas nicht zu tief in die Augen schauen: Man kann sich sofort verlieben! pm



Vorsicht, den Alpakas nicht zu tief in die Augen schauen: Man kann sich sofort verlieben.



Lamas sind sanftmütig und eignen sich, um mit ihnen spazieren zu gehen. Fotos: pm

Besuchen Sie uns auf der Norla 2023, Rendsburg Halle 4 - Stand 427



### Ihr landwirtschaftliches Vorhaben. Ein gutes Projekt – die richtigen Partner.

Sie wollen in Ihren Betrieb investieren? Gemeinsam mit Ihrer Hausbank finden wir die richtigen Finanzierungsmittel – damit Ihre Pläne und Visionen wahr werden.

Investitionsbank Schleswig-Holstein  
Zur Helling 5-6 · 24143 Kiel  
Tel. 0431 9905-0 · info@ib-sh.de  
www.ib-sh.de



**IB.SH**  
Ihre Förderbank

# Leckeres & Schönes Bauernmarkt

Bauern.SH  
FAHRENWEG BRANDSCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.



Ob schmackhafte Wurstprodukte ...  
Fotos (2): Tonio Keller

## Viel Schönes

Bauernmarkt in der Gartenanlage

Wer den Bauernmarkt in der Gartenanlage am Nordeingang betritt, den erwartet ein breites und abwechslungsreiches Angebot, dargeboten von Ausstellern aus der Region. An den Ständen für Dekoratives und Schönes kann nach Herzenslust und in aller Ruhe gestöbert werden. Nicht nur für das Auge sind die Stände mit Zierkürbissen und Pflanzen sowie Geschmiedetem und Hufeisenkunst. Im Angebot sind zudem

handgefertigter Schmuck und Accessoires, Schals und Tücher sowie Unikate aus Feuerwehrschauch und Nostalgisches. Der Messerschleifer ist wieder vor Ort und bietet neben dem Service des Schleifens auch Messer aller Art an. Am Eingang zum Bauerntreff ist ein Depot eingerichtet, in dem Einkäufe zwischengelagert oder zum Eingang an den Parkplätzen geliefert werden können.



... oder süßer Honig – auf dem Bauernmarkt gibt es was für jeden.





**IST IHRE FLÄCHE FÜR WINDENERGIE GEEIGNET?**

Wir bieten Ihnen eine **kostenlose Flächenprüfung**.

Treffen Sie uns bei der **Norla in Rendsburg vom 31. August bis 3. September 2023**

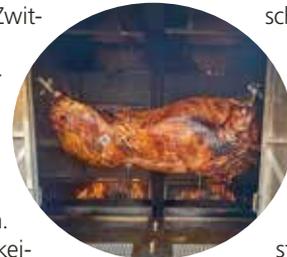
**VSB Neue Energien Deutschland GmbH**  
REGIONALBÜROS  
Osnabrück: Telefon +49 541 770688-0  
Kassel: Telefon +49 561 8165712-0  
[www.vsb.energy](http://www.vsb.energy)

energy for you

## Lecker, lecker

Gastronomische Vielfalt

Das gastronomische Angebot lockt die Gastronomie im Bauerntreff, auf dem Bauernmarkt und bei den Blaumeisen im Zwitscherstübchen lässt kaum Wünsche offen. Die Auswahl reicht von Frühstück über Herzhaftes bis hin zu Süßem. Viele Köstlichkeiten wie Schinken, Käse, Salami und Wildfleisch, aber auch Weine, Säfte und Honig eignen sich perfekt für die Mitnahme nach Hause.



Ochs am Spieß

Zur Mittagsstunde fällt die Wahl schwer, im Bauerntreff bei der Kanalmeisterei einzukehren oder auf dem Bauernmarkt Ochs' am Spieß zu probieren. Die Burger vom Black Welsh sind ebenso aus der Region wie Pulled Pork und Burgunderbrötchen vom Glückstück Hof Bielfeldt oder die Hack-Steaks vom Wagyu-Rind der Familie Marquardt. Mit Nudelgerichten

Kirschenholz. Auch beim Durststillen fällt die Auswahl nicht leicht zwischen Dithmarscher im Bauerntreff, leckerem nordischen Bier der Beer Brauerei oder Urstrom, dem ersten Bioland-Bier aus Schleswig-Holstein. Der Kolleruper Dachs, ein Weizenkorn aus Angeln, zählt zu den Hochprozentern – und eignet sich auch toll als Geschenk.



Torten für jeden Geschmack

Käsespezialitäten bieten die Holtseer Landkäserei, Ostensefelder Meierei sowie die Produzenten der Käsestraße Schleswig-Holstein. Die Kuchen- und Tortenauswahl verlangt nach mindestens drei Besuchstagen. Der Himbeerhof Steinwehr lockt in den Bauerntreff, die Blaumeisen in ihr Zwitscherstübchen und die Deula Rendsburg bietet ihre Kreationen in der Kammerhalle an.



Mit Kreativangeboten, Fachvorträgen und zum Austausch erwarten die LandFrauen an und in ihrem Pavillon die Gäste der Norla. Foto: kis



Die Jungen LandFrauen, wie hier Jasmin Untiedt, Sandra Plaug und Henrike Bleck vom Orgateam Plön (v. li.), sind jeden Tag dabei. Foto: jlf Plön

## Jeden Tag eine Aktion

Kompetenzzentrum des LandFrauen mit Kreativangeboten, Informationsveranstaltungen und Kinderecke

Wie LandFrauen die Zukunft Schleswig-Holsteins aktiv, kreativ und nachhaltig mitgestalten und welche Qualifikationen und Seminare der Verband anbietet, um LandFrauen zu schulen, das wollen sie auf der Norla zeigen. Jeden Tag gibt es neue Angebote zum Mitmachen, Zuschauen oder Zuhören.

Im Kompetenzzentrum heißen die LandFrauen alle Messebesucher, aber vor allem Mitglieder und solche, die es werden wollen, mit Familie und Freunden herzlich willkommen. Der Pavillon wird in diesem Jahr von den Kreisverbänden (KV) Pinneberg, Flensburg, Ostholstein und Rendsburg-Eckernförde sowie vom Landesverband gestaltet.

Am Donnerstag, 31. August, startet ein Aktionstag zur Qualifizierung „Digitale Patin“. Dazu gibt es ab 14 Uhr ein gemeinsames Angebot mit dem Kooperationspartner der Qualifikation, dem Breitbandkompetenzzentrum Schleswig-Holstein. Bereits um 13 Uhr startet der KV Pinneberg eine Kreativaktion.

Am Freitag, 1. September, gibt es einen Aktionstag zur Qualifizierung „Büroagrarfachfrau“. Dieser wird um 14.30 Uhr gemeinsam von den Präsidentinnen der Kooperationspartner LandFrauenverband und Landwirtschaftskammer, Claudia Jürgensen und Ute Volquardsen, eröffnet. Danach ist Rechtsanwältin, Fachanwältin für Agrarrecht und Notarin Beate A. Fischer zu Gast und wird von 15 bis 15.30 Uhr einen Vor-

trag zum Thema „Soziale Absicherung von Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben“ halten. Bereits um 11 Uhr bietet der KV Flensburg ein Kreativprogramm an.

Sonnabend, der 2. September, steht im Zeichen der Qualifizierung „Kräuterkunde“.



Beate A. Fischer  
Foto: Kanzlei EJSJ  
Rechtsanwältin und Notarin

Von 14 bis 16 Uhr sind dazu auch Vertreterinnen des Kooperationspartners Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume im Kompetenzzentrum zu Gast. Der Tag wird um 11 Uhr mit einem Kreativprogramm des KV Ostholstein eröffnet.

Am Sonntag, 3. September, übernimmt diesen Part der KV Rendsburg-Eckernförde. Um 14 Uhr läuft eine Aktion des Arbeitskreises Archiv Molfsee zum Thema „Heimat“.

Während der gesamten Messezeit können sich Besucher zudem an einem Spiel beteiligen, in dem es um Fragen der Lebensqualität im ländlichen Raum geht.

Zusätzlich werden jeden Tag in der Kinderecke des Kompetenzzentrums verschiedene Aktionen angeboten. Kathrin Iselt-Segert (kis)

Besuche uns auf der Norla 2023! Fläche V, Stand 4, 9

Tierwohl & Technik  
für die Besten im Stall!

Jöhnk und das Lely Center Böklund begrüßen Euch  
vom 31.08. bis 03.09. auf der Norla 2023!

Landwirtschaftliche Maschinen & Geräte:  
Wir präsentieren neue Technik von Massey Ferguson, Kuhn, DAMMAN, Giant uvm.

Milchviehstall live mit echten Kühen:  
Erlebe unseren Astronaut A5 Melkroboter, den Discovery 905W Spaltenreiniger, den Juno Futteranschieber sowie den Discovery Collector

Wir freuen uns auf Euch!

**Jöhnk**  
seit 1905

**LELY**  
Lely Center Böklund



vr-sh.de

**Unsere Kunden sind unsere Nachbarn und so beraten wir sie auch.**

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

Besuchen Sie uns auf der Norla im Bauerntreff.

Wir freuen uns auf Sie!

**Volksbanken Raiffeisenbanken**

## Engagement gefordert

Gemeinsam für die Wildtierrettung



Junge Rehkitze haben keinen Fluchreflex. Deswegen ist das Absuchen der Wiesen vor der Mahd sehr wichtig.  
Foto: djv

Jährlich fallen der Grünlandmahd immer noch viel zu viele Wildtiere zum Opfer. Es sind nicht nur Rehkitze, sondern auch Junghasen oder seltene Bodenbrüter wie Kiebitz und Wiesenweihe.

ist ein eingetragener Verein, andere sind Jägerschaften, Maschinenringe oder Einzelpersonen. Und alle sind auf Hilfe angewiesen, da die Aktionen nicht nur einen finanziellen Aufwand bedeuten, sondern auch viel personelle Einsatzkraft erfordern. So werden neben den Drohnenpiloten vor allem Läufer benötigt. Und da wetterabhängig oftmals auch alle Landwirte in einem engen Zeitfenster mähen müssen, sind viele Flächen abzusuchen. Auf der Norla gibt es am Stand in Halle 7 viele Informationen und Einblicke in die wertvolle Arbeit. Und eigentlich kann jeder mitmachen!

Das Dilemma sind die großen Schnittbreiten und Arbeitsgeschwindigkeiten der Erntemaschinen auf der einen Seite und zum Beispiel der in den ersten zwei Lebenswochen nicht vorhandene Fluchreflex bei Rehkitzen auf der anderen Seite. Die Ricke setzt ihr Rehkitz nur kurz zum Säugen und Reinigen. Danach verlässt die Rehmutter ihr Kitz zum Schutz vor Feinden. Die jungen Kitze sind noch geruchsarm und können somit von Feinden, die nach dem Geruchssinn gehen, nicht aufgefunden werden. Aus dem Grund kann das Absuchen der Flächen mit Hunden auch weniger erfolgreich sein als mit Drohnen. Jedes Jahr zur Brut- und Setzzeit, die zeitgleich zur Grasernte stattfindet, organisieren Jägerinnen und Jäger mithilfe von Anwohnern und Landwirten groß angelegte Suchaktionen. Als eine von über 65 (!) Kitzrettungen in Schleswig-Holstein ist die Kitzrettung Hüttener Berge auf der Norla vertreten. Die Kitzrettung Hüttener Berge

Auf der Internetseite kann man ganz einfach die Wildtierrettung in der Nähe finden:  
[www.deutsche-wildtierrettung.de](http://www.deutsche-wildtierrettung.de)



Am Stand der Wildtierrettung kann man sich über die Arbeit informieren.

# KÄRCHER

KÄRCHER CENTER  
**SCHAMP**

**Bauernverbandsaktion 2023 – Top-Angebote! – Auf dem Messestand, Freigelände G7, Schweriner Str.**

**Kärcher Hochdruckreiniger HD 10/21-4 S Plus Farmer**

- Fördermenge (l/h) 1.000
- Arbeitsdruck (bar) 210

statt 2.199,- €  
**1.699,- €**  
inkl. MwSt.

**Heißwasser-Hochdruckreiniger HDS 9/17-4 CXA Farmer**

inkl. 20 m Automatik-Trommel

- Fördermenge: 290 - 900 l/h
- Arbeitsdruck: 30 - 170 bar
- eco!efficiency-Stufe für wirtschaftlichen und umweltfreundlichen Betrieb
- 4-poliger Langsamläufer
- 1.400 U/min, Pumpe mit Messingzylinderkopf

statt 6.158,- €  
**3.699,- €**  
inkl. MwSt.

**Hanseatische-Reinigungssysteme GmbH**  
Im Weddern 5 · 23858 Reinfeld · Telefon 045 33/24 18  
info@kaerchercenter-schamp.de · www.kaerchercenter-schamp.de

\*Angebote solange Vorrat reicht! Preise in Euro inkl. MwSt.

**Wir nehmen Ihr Altgerät (auch defekt) in Zahlung.**

# Bewährte und innovative Technik

Land und Bau Kommunalgeräte auf der Norla

Als Unimog-Generalvertretung für Schleswig-Holstein und Hamburg bietet das Unternehmen Land und Bau aus Rendsburg seit rund 70 Jahren zuverlässigen Service und innovative technische Lösungen aus dem Bereich der Kommunal-, Agrar- und Forsttechnik. Auf der Norla zeigt Land und Bau in diesem Jahr erstmals ein vielseitiges, allradgetriebenes Elektrofahrzeug für kommunale Anwender.

Mehr als 75 Jahre gibt es für alle denkbaren technischen Einsatzzwecke den Geräteträger Unimog: Beinahe genauso lange schon steht Land und Bau in Rendsburg den Kommunen sowie Gewerbe- und Privatkunden im Zentrum des Landes als verlässlicher Servicepartner zur Seite – und das für weit mehr als den im weltweiten Einsatz bewährten, universell einsetzbaren Geräteträger Unimog. Als Teil der Glockzin-Gruppe mit

Standorten in Schleswig-Holstein, Hamburg und Nieder-



Seit vielen Jahren im Unternehmen tätig; Betriebsleiter Matthias Bindernagel (li.) und Vertriebsleiter Thomas Röde freuen sich auf Ihren Besuch.



sachsen kümmern sich 40 Mitarbeiter bei Land und Bau in der Friedrichstädter Straße in Rendsburg um Beratung, Verkauf, Werkstatt und Service für die zuverlässige Technik namhafter Hersteller – von motor- oder akkubetriebenen Kleingeräten bis hin zu Speziallösungen wie dem Zweiwege-Unimog. Ein mobiler Service rundet dabei das



Neben Unimogs verschiedener Baureihen zeigt Land und Bau auf der Norla erstmals das Elektrofahrzeug E-Lion (li.).

Fotos: Land und Bau

umfangreiche Angebot von Land und Bau ab. Als neuestes Produkt für kommunale Anwender präsentiert das Unternehmen auf seinem Norla-Stand neben Unimogs verschiedener Baureihen auch das allradgetriebene Elektronutzfahrzeug E-Lion des österreichischen Herstellers MUP technologies. So steht bewährte und innovative Technik auf der Norla einmal mehr dicht nebeneinander. Julian Haase

Wir sind autorisierter Mercedes-Benz UNIMOG Generalvertreter und Servicepartner im Raum Schleswig-Holstein und Hamburg.



LAND & BAU



Unsere Produktpalette umfasst führende Markenhersteller wie:

Mercedes-Benz UNIMOG, Amazone, Baroness, Dücker, Dulevo, Ferris, Goupil, Hansa, Holder, Iseki, Mulag, Schliesing, Schmidt, Stihl, Trilo und viele mehr.

## Donnerstag, 31. August 2023

### Großer Vorführing

- 9.30 Uhr **Eröffnung der Norla 2023**  
 13.50 Uhr Begrüßung mit anschließender **Tierparade**  
 14.30 Uhr **Rassedemonstration** (Pferdestammbuch, Milchrinder, Fleischrinder)  
 15.30 Uhr **Große Tierparade** mit Vorstellung der verschiedenen Tierarten und -rassen

### Tierschauzelt

- 10 - 16.30 Uhr **Programm auf der Aktionsfläche** (Tierarten und -rassen, Informationen zu Haltung & Pflege)

### Freigelände

- 9 - 18 Uhr **Vielfalt in der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein** Ausbildung, Beratung, Miniaturbauernhof, Forstmaschinensimulator, Einkommensalternativen, Landwirtschaft erleben für Kinder und Erwachsene, Deula-Café (K1)  
 10 - 17 Uhr **„Schleswig-Holstein. Der echte Norden“** Ministerium für Landwirtschaft (MLLEV) regionale Spezialitäten (K3-7)  
 9 - 18 Uhr **zentrale Probenaufbereitung** Landwirtschaftskammer SH (Grüne Halle, M20)  
 9 - 18 Uhr **Bauernmarkt** in der Gartenanlage  
 9 - 18 Uhr **Bio-Areal** Bioland, Netzwerk Ökolandbau Schleswig-Holstein etc. (B9/19)  
 9 - 18 Uhr **Blaumeisencafé – Das Zwitscherstübchen**, Fachschule für Hauswirtschaft (C5)  
 9 - 18 Uhr **„Technik & Tierwohl - Milchviehstall Live“** (Lely, V 4/9)  
 9 - 18 Uhr **Zukunft Land - LandFrauen für Schleswig-Holstein**  
 9 - 18 Uhr **„Aktionstag Qualifizierung zur Digitalen Patin“** LandFrauenVerband SH, KreisLandFrauenVerband Pinneberg (K8)  
 12 - 12.30 Uhr **Greentech – Alternative Einkunftsöglichkeiten auf landwirtschaftlichen Flächen durch Photovoltaik** greentec (MR, H14)  
 12.30 - 13 Uhr **Carbon Farming: Wie geht das?** Agreea (MR, H14)  
 13 Uhr **Kreativaktion** KreisLandFrauenVerband Pinneberg (K8)  
 14 Uhr Vorstellung der **Qualifizierung zur „Digitalen Patin“** in Kooperation mit dem Breitbandkompetenzzentrum; LandFrauenVerband SH (K8)  
 16 - 17 Uhr **Auf einen Schnack um 4 – Bauernblatt-Gespräch am Landjugend-Pavillon „Uns Huus“** (H13)

### Messehallen

- 9 - 18 Uhr **Bauerntreff** (Hallen 1, 2 und 3)  
 9 - 18 Uhr **Polizeidirektion Neumünster „Prävention“** Landwirtschaft und Verkehr, Führerscheinrecht, Waffenrecht, Trickbetrug, Einbruchschutz (Halle 5/6)  
 9 - 18 Uhr **Jagd & Naturschutz** Landesjagdverband SH  
**Eisvogel** Interessenkreis Schwentine-Eisvogel (Halle 7)

### Forum, Halle 7

- 12 Uhr **Top Farmplan**, wetreu, LV Maschinenringe  
 14 - 18 Uhr **Forum Schweinehaltung „Da geht noch was“** Speeddating mit dem LEH, Konzepte für den Stallumbau

### Kinderprogramm

- 9 - 18 Uhr **Feuerwehr-Erlebnis-Parcours „Feuertaufe“**, Glücksrad, **Bastelaktion** (A1, Eingang Nord)  
**Miniaturbauernhof**, Forstmaschinensimulator (K1)  
**Kinderecke** mit Kinder Tattoos, Malen und Basteln, LandFrauen (K8)  
**Kinderschminken**, **Hau den Lukas** (Landjugend, H13)  
**Spielecke** mit Malwettbewerb „Insektenlobby“ und Seifenblasenstation (Bio-Areal, B9/19)

## Freitag, 1. September 2023

### Großer Vorführing

- 10.30 Uhr **XVIII. Holsteiner Stutenchampionat**  
 13 Uhr **Siegerehrung Stutenchampionat**  
 13 Uhr **Tierparade**  
 13.50 Uhr **Siegerehrung Miss Norla**  
 14.30 Uhr **Große Tierparade** mit Vorstellung der verschiedenen Tierarten und -rassen

### Tierschauzelt

- 10 - 16.30 Uhr **Programm auf der Aktionsfläche** (Tierarten und -rassen, Informationen zu Haltung & Pflege)

### Festhalle der Deula

- 10 Uhr **Landesbauerntag 2023** (Bauernverband)

### Freigelände

- 9 - 18 Uhr **Vielfalt in der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein** Ausbildung, Beratung, Miniaturbauernhof, Forstmaschinensimulator, Einkommensalternativen, Landwirtschaft erleben für Kinder und Erwachsene, Deula-Café (K1)  
 10 - 17 Uhr **„Schleswig-Holstein. Der echte Norden“** Ministerium für Landwirtschaft (MLLEV) regionale Spezialitäten (K3-7)  
 9 - 18 Uhr **zentrale Probenaufbereitung** Landwirtschaftskammer SH (Grüne Halle, M20)  
 9 - 18 Uhr **Bauernmarkt** in der Gartenanlage  
 9 - 18 Uhr **Bio-Areal** Bioland, Netzwerk Ökolandbau Schleswig-Holstein etc. (B9/19)  
 9 - 18 Uhr **Blaumeisencafé – Das Zwitscherstübchen**, Fachschule für Hauswirtschaft (C5)  
 9 - 18 Uhr **„Technik & Tierwohl - Milchviehstall Live“** (Lely, V 4/9)  
 9 - 18 Uhr **Zukunft Land - LandFrauen für Schleswig-Holstein**  
**„Aktionstag Qualifizierung zur Büroagrarfachfrau“** LandFrauenVerband SH, KreisLandFrauenVerband Flensburg (K8)  
 11 Uhr **Kreativaktion** KreisLandFrauenVerband Flensburg (K8)  
 12 - 12.30 Uhr **Greentech – Alternative Einkunftsöglichkeiten auf landwirtschaftlichen Flächen durch Photovoltaik** greentec (MR, H14)  
 12.30 - 13 Uhr **Carbon Farming: Wie geht das?** Agreea (MR, H14)  
 14.30 Uhr Vorstellung der **Qualifizierung zur Büroagrarfachfrau** in Kooperation mit der Landwirtschaftskammer SH, LandFrauenVerband SH (K8)  
 14.30 Uhr **„Landjugend ist Landleben mit Freude“** Nach der Landtagswahl zeigen, was Leben auf dem Land bedeutet – Landjugend trifft Politik und Wirtschaft (Landjugend, H13)  
 15 Uhr **Fokus Milch – vom Futter bis in den Markt**, Gut Rosenkrantz (Bio-Areal B9/19)  
 15 Uhr **Soziale Absicherung von Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben**, LandFrauenVerband SH (K8)  
 16 - 17 Uhr **Auf einen Schnack um 4 – Bauernblatt-Gespräch am Landjugend-Pavillon „Uns Huus“** (H13)

### Messehallen

- 9 - 18 Uhr **Bauerntreff** (Hallen 1, 2 und 3)  
 9 - 18 Uhr **Polizeidirektion Neumünster „Prävention“** Landwirtschaft und Verkehr, Führerscheinrecht, Waffenrecht, Trickbetrug, Einbruchschutz (Halle 5/6)  
 9 - 18 Uhr **Jagd & Naturschutz** Landesjagdverband SH  
**Eisvogel** Interessenkreis Schwentine-Eisvogel (Halle 7)

### Forum, Halle 7

- 13 Uhr **Top Farmplan**, wetreu, LV Maschinenringe  
 14 - 17 Uhr **Gewässerschutzforum** Allianz für Gewässerschutz (MEKUN, MLLEV, BVSH, LWVB, BDEW)

### Kinderprogramm

- 9 - 18 Uhr **Feuerwehr-Erlebnis-Parcours „Feuertaufe“**, Glücksrad, **Bastelaktion** (A1, Eingang Nord), **Miniaturbauernhof**, Forstmaschinensimulator (K1), **Kinderecke** mit Kinder Tattoos, Malen und Basteln, LandFrauen (K8), **Kinderschminken**, **Hau den Lukas** (Landjugend, H13), **Spielecke** mit Malwettbewerb „Insektenlobby“ und Seifenblasenstation (Bio-Areal, B9/19)

## Sonnabend, 2. September 2023

### Großer Vorführing

- 9 - 13 Uhr Landesfleischrinderschau (FRZ & Rinderzucht SH)  
 13 Uhr Siegerehrung Landesfleischrinderschau, Ehrung Miss & Mr. Norla  
 13.30 Uhr Verbandsstutenschau (Pferdestammbuch SH/HH)  
 17.30 Uhr Siegerehrung Verbandsstutenschau, Ehrung Miss Norla

### Tierschauzelt

- 10 - 16.30 Uhr Programm auf der Aktionsfläche (Tierarten und -rassen, Informationen zu Haltung & Pflege)

### Freigelände

- 9 - 18 Uhr Vielfalt in der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein  
 Ausbildung, Beratung, Miniaturbauernhof, Forstmaschinensimulator, Einkommensalternativen, Landwirtschaft erleben für Kinder und Erwachsene, Deula-Café (K1)  
 10 - 17 Uhr „Schleswig-Holstein. Der echte Norden“  
 Ministerium für Landwirtschaft (MLLEV) regionale Spezialitäten (K3-7)  
 9 - 18 Uhr zentrale Probenaufbereitung Landwirtschaftskammer SH  
 (Grüne Halle, M20)  
 9 - 18 Uhr Bauernmarkt in der Gartenanlage  
 9 - 18 Uhr Bio-Areal Bioland, Demeter, Netzwerk Ökolandbau  
 Schleswig-Holstein etc., Gastro (B9/19)  
 9 - 18 Uhr Blaumeisencafé – Das Zwitscherstübchen, Fachschule für  
 Hauswirtschaft (C5)  
 9 - 18 Uhr „Technik & Tierwohl - Milchviehstall Live“ (Lely, V 4/9)  
 9 - 18 Uhr „Aktionstag Qualifizierung zur Kräuterkunde“  
 Zukunft Land - LandFrauen für Schleswig-Holstein  
 LandFrauenverband SH, LandFrauenKreisverband Ostholstein  
 (K8)  
 11 Uhr Kreativaktion KreisLandFrauenverband Ostholstein (K8)  
 12 - 12.30 Uhr Greentech – Alternative Einkunftsmöglichkeiten auf landwirt-  
 schaftlichen Flächen durch Photovoltaik greentec (MR, H14)  
 12.30 - 13 Uhr Carbon Farming: Wie geht das? Agreea (MR, H14)  
 14-16 Uhr Vorstellung der Qualifizierung zur Kräuterkunde in Koopera-  
 tion mit dem BNUR, LandFrauenverband (K8)  
 14 Uhr Fokus Getreidemarkt – ein Blick hinter die Kulissen,  
 Gut Rosenkrantz (Bio-Areal, B9/19)  
 15 Uhr Von konventioneller Schweinemast zum Bio-Direktver-  
 markter, Hof Sandbek (Bio-Areal, B9/19)  
 16 - 17 Uhr Auf einen Schnack um 4 – Bauernblatt-Gespräch am Landju-  
 gend-Pavillon „Uns Huus“ (H13)

### Messehallen

- 9 - 18 Uhr Bauerntreff (Hallen 1, 2 und 3)  
 9 - 18 Uhr Polizeidirektion Neumünster „Prävention“  
 Landwirtschaft und Verkehr, Führerscheinrecht, Waffenrecht,  
 Trickbetrug, Einbruchschutz (Halle 5/6)  
 9 - 18 Uhr Jagd & Naturschutz Landesjagdverband SH  
 Eisvogel Interessenkreis Schwentine-Eisvogel (Halle 7)

### Kinderprogramm

- 9 - 18 Uhr Feuerwehr-Erlebnis-Parcours „Feuertaufe“, Glücksrad, Baste-  
 laktion (A1, Eingang Nord)  
 Miniaturbauernhof, Forstmaschinensimulator (K1)  
 Kinderecke mit Kinder Tattoos, Malen und Basteln, LandFrauen  
 (K8)  
 Kinderschminken, Hau den Lukas (Landjugend, H13)  
 Spielecke mit Malwettbewerb „Insektenlobby“ und  
 Seifenblasenstation (Bio-Areal, B9/19)

### Festhalle der Deula

- 10 Uhr Lehrveranstaltung „Bildungspartner Landwirtschaft:  
 Themen, Ideen, Projekte“ (BV SH)

## Sonntag, 3. September 2023

### Großer Vorführing

- 9 - 13.30 Uhr Landesschafschau (LV SH Schafzüchter)  
 10 - 13.30 Uhr Landesjungzüterschau Rinder (Rinderzucht SH)  
 13.30 Uhr Siegerehrungen  
 Miss & Mister Norla (LV SH Schaf- und Ziegenzüchter)  
 Grand Champion Miss & Mister Norla (Rinderzucht SH)  
 14.00 Uhr Große Tierparade mit Vorstellung der verschiedenen Tierar-  
 ten und -rassen  
 14.50 Uhr Schauprogramm  
 15.45 Uhr Große Tierparade mit Vorstellung der verschiedenen Tierar-  
 ten und -rassen

### Tierschauzelt

- 10 - 16.30 Uhr Programm auf der Aktionsfläche (Tierarten und -rassen,  
 Informationen zu Haltung & Pflege)

### Freigelände

- 9 - 18 Uhr Vielfalt in der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein  
 Ausbildung, Beratung, Miniaturbauernhof, Forstmaschinensi-  
 mulator, Einkommensalternativen, Landwirtschaft erleben für  
 Kinder und Erwachsene, Deula-Café (K1)  
 10 - 17 Uhr „Schleswig-Holstein. Der echte Norden“  
 Ministerium für Landwirtschaft (MLLEV) regionale Spezialitäten (K3-7)  
 9 - 18 Uhr zentrale Probenaufbereitung Landwirtschaftskammer SH  
 (Grüne Halle, M20)  
 9 - 18 Uhr Bauernmarkt in der Gartenanlage  
 9 - 18 Uhr Bio-Areal Bioland, Demeter, Netzwerk Ökolandbau Schles-  
 wig-Holstein etc., Gastro (B9/19)  
 9 - 18 Uhr Blaumeisencafé – Das Zwitscherstübchen, Fachschule für  
 Hauswirtschaft (C5)  
 9 - 18 Uhr „Technik & Tierwohl - Milchviehstall Live“ (Lely, V 4/9)  
 9 - 18 Uhr „Aktionstag zum Facharbeitskreis Archiv Molfsee“  
 Zukunft Land - LandFrauen für Schleswig-Holstein  
 LandFrauenverband SH, LandFrauenKreisverband Rends-  
 burg-Eckernförde (K8)  
 11 Uhr Kreativaktion KreisLandFrauenverband Rendsburg-Eckernförde  
 12 - 12.30 Uhr Greentech – Alternative Einkunftsmöglichkeiten auf  
 landwirtschaftlichen Flächen durch Photovoltaik green-  
 tec (MR, H14)  
 12.30 - 13 Uhr Carbon Farming: Wie geht das? Agreea (MR, H14)  
 14 Uhr Vorstellung des Facharbeitskreises Archiv Molfsee und  
 Aktion zum Thema „Heimat“  
 LandFrauenverband (K8)  
 15 Uhr Der Westhof - 360 Grad Bio, Westhof Bio (Bio-Areal, B9/19)  
 16 - 17 Uhr Auf einen Schnack um 4 – Bauernblatt-Gespräch am Land-  
 jugend-Pavillon „Uns Huus“ (H13)

### Messehallen

- 9 - 18 Uhr Bauerntreff (Hallen 1, 2 und 3)  
 9 - 18 Uhr Polizeidirektion Neumünster „Prävention“  
 Landwirtschaft und Verkehr, Führerscheinrecht, Waffenrecht,  
 Trickbetrug, Einbruchschutz (Halle 5/6)  
 9 - 18 Uhr Jagd & Naturschutz Landesjagdverband SH  
 Eisvogel Interessenkreis Schwentine-Eisvogel (Halle 7)

### Forum, Halle 7

- 14 Uhr Quo vadis Angeln Filmvorführung

### Kinderprogramm

- 9 - 18 Uhr Feuerwehr-Erlebnis-Parcours „Feuertaufe“, Glücksrad, Baste-  
 laktion (A1, Eingang Nord), Miniaturbauernhof, Forstmaschinensi-  
 mulator (K1), Kinderecke mit Kinder Tattoos, Malen und Basteln,  
 LandFrauen (K8), Kinderschminken, Hau den Lukas (Landjugend,  
 H13), Spielecke mit Malwettbewerb „Insektenlobby“ und Seifen-  
 blasenstation (Bio-Areal, B9/19)

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.

# Eintritt, Anfahrt, Parken

Allgemeine Informationen zur Norla vom 31. August bis 3. September 2023

**Öffnungszeiten**  
täglich 9 bis 18 Uhr

## Produktbereiche

Landwirtschaft, Tierzucht und -haltung, Agrartechnik, Ernährung, Erneuerbare Energien, Forst, Jagd, Gartenbau, Kommunaltechnik, Verbraucher. Vereine, Verbände und Interessenvertretungen aus diesen Bereichen  
Schwerpunkt ist die Landestierschau.  
Täglich Schauprogramm und Tierparade auf dem Vorführung und Programm auf der Aktionsbühne im Tierschauzelt. Holsteiner und Trakehner Stutenchampionat (Fr), Verbandsstutenschau Pferdestammbuch SH, Landesfleischrinderschau (Sa), Landesjungszüchterwettbewerb, Landesschafschau, Proklamation der Norla-Champions (So)  
Aktivitäten für Kinder: Tierschauquiz, Miniaturbauernhof, Feuerwehr-Erlebnis-Parcours, Feuertaufe und vieles mehr

## Aussteller

über 550 Aussteller aus dem In- und Ausland

## Ausstellungsfläche

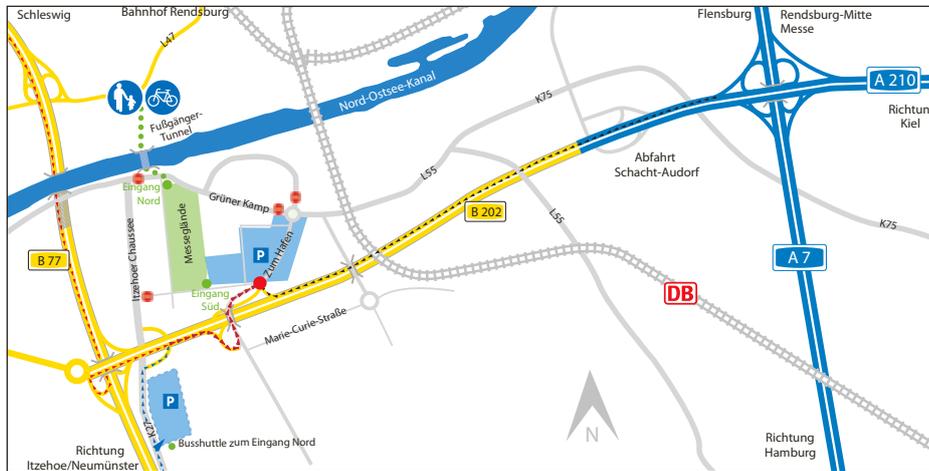
zirka 130.000 m<sup>2</sup> (9.000 m<sup>2</sup> überdacht)

## Eintrittspreise

Erwachsene	10,00 €
ermäßigt*	8,00 €
Kinder bis einschließlich 5 Jahre	frei
Kinder, Schüler, Studenten**	5,00 €
Familienkarte***	20,00 €
15-Uhr-Karte	5,00 €
Besucherparkplatz	4,00 €

\* Rentner und Schwerbehinderte gegen Vorlage des Ausweises (Begleitperson ermäßigt)

\*\* gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises



\*\*\* gültig für bis zu zwei Erwachsene und drei Kinder (bis einschließlich 14 Jahre) nur an der Tageskasse

Schülergruppen unter der Führung von Lehrpersonal erhalten an der jeweils gekennzeichneten Kasse am Eingang Nord bzw. Süd für die gesamte Gruppe zum Preis von 2€ pro Person Zutritt zur Norla (Schülergruppe ab 10 Schüler/-innen).

**Tickets gibt es an den Tageskassen und können sowohl bar als auch per Karte bezahlt werden. Ohne in der Schlange anstehen zu müssen, sind Tickets online unter [www.norla.deinetickets.de](http://www.norla.deinetickets.de) erhältlich.**

**Hunde** sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.

## Geldautomat

Im Eingang Süd finden Sie einen mobilen Geldautomaten der Sparkassen.

Einige Aussteller bieten zudem die Möglichkeit der Zahlung mit der EC- oder Kreditkarte.

## Anfahrt mit dem Pkw

Anfahrt von Norden und Süden über die A 7 Ham-

burg/Flensburg. Ab dem Autobahnkreuz Rendsburg bitte der Beschilderung „Messe“ folgen. Anfahrt von Osten über die A 210 Kiel/Rendsburg. Ab dem Autobahnkreuz Rendsburg bitte der Beschilderung folgen. Anfahrt von Westen über die B 202 und der Beschilderung folgen.

## Navigation

Zum Hafen L 255, 24768 Rendsburg-Süd

Zu den Parkplätzen folgen Sie bitte der Verkehrsführung vor Ort!

## Shuttle

Von den entfernt liegenden Parkflächen wird ein Shuttlebus den Eingang Nord anfahren.

## Depot

Ihre Einkäufe können Sie im Depot an beiden Eingängen zur Aufbewahrung oder zum Transport zum jeweils anderen Eingang abgeben.

## Anfahrt mit dem ÖPNV

Mit dem Zug nach Rendsburg HBF oder Schülldorf. Umstieg in den Bus. Fußläufig vom Messegelände zu erreichende Haltestellen sind:

- RD Fußgängertunnel Süd (2 min)
- RD Fußgängertunnel Nord (10 min)
- Osterröndfeld Deula (5 min)

**Ausführlichere Infos unter [www.nah.sh](http://www.nah.sh).**

## Die Norla auf Facebook

[www.facebook.com/NorlaRendsburg](http://www.facebook.com/NorlaRendsburg)

## Veranstalter:

MesseRendsburg GmbH

Grüner Kämp 15-17, 24768 Rendsburg

Tel.: 0 43 31-94 53-420, Fax: 0 43 31-94 53-429

[www.norla-messe.de](http://www.norla-messe.de), [info@norla-messe.de](mailto:info@norla-messe.de)

**Bitte vormerken: Die Norla 2024 findet vom 29. August bis 1. September statt.**

## Impressum

### Herausgeber und Verlag

Bauernblatt GmbH  
Grüner Kämp 19-21  
24768 Rendsburg  
Tel.: 0 43 31-12 77-19  
Fax: 0 43 31-12 77-62  
[verlag@bauernblatt.com](mailto:verlag@bauernblatt.com)  
[www.bauernblatt.com](http://www.bauernblatt.com)

### Verantwortlich für den Inhalt

MesseRendsburg GmbH  
Dörte Röhling

### Verantwortlich für die Anzeigen

Bauernblatt GmbH  
Julia Winther

**Redaktions- und Anzeigenschluss**  
21. Juli 2023

### Layout und Satz

Ann-Katrin Gerwers,  
Bartosz Rittmann, Birgit Töpfer

### Texte und Fotos

Dörte Röhling  
(wenn nicht anders angegeben)

### Druck

PerCom Druck- und Vertriebsgesellschaft mbH  
Am Busbahnhof 1  
24787 Westerröndfeld

Für nicht erfolgte, unvollständige oder unkorrekte Eintragungen, Ausführungs- und Druckfehler sowie die Angabe unrichtiger Standnummern wird keine Haftung übernommen. Der Auftraggeber einer Anzeige hat bei unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck oder bei Nichterscheinen keinen Anspruch auf Schadenersatz. Für den Inhalt von Anzeigen und eventuell daraus entstehende Schäden ist der Auftraggeber verantwortlich. Veröffentlichungen aus diesem Werk, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch den Herausgeber. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Rendsburg.

# Jetzt abonnieren!

**Auch wenn Sie kein Landwirt sind.**

Kompetente und verständliche Informationen aus dem Agrarbereich und Nachrichten für den ländlichen Raum, Veranstaltungsberichte, Termine, Rezepte sowie Tipps für Hof und Garten.



*Hier eine Übersicht unserer Angebote:*

- 12 Wochen Probe-Abo Digital und Print 28,00 €
- 12 Wochen Probe-Abo Digital 18,00 €
- jährlich Digitalausgabe 120,00 €
- jährlich Printausgabe 155,00 €
- jährlich Kombi-Abo Print und Digital 173,00 €

## Auftraggeber

Name und Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon E-Mail

IBAN DE

Datum und Unterschrift

### Digital



Bestellen Sie hier unsere digitalen Angebote einfach über unseren Online-Shop:

### Print

Bitte zur Bestellung der Printausgabe ausgefüllt senden an:  
Bauernblatt GmbH  
Postfach 740 · 24751 Rendsburg  
Tel. 0 43 31/12 77-78 · Fax 0 43 31/2 61 05  
abo@bauernblatt.com

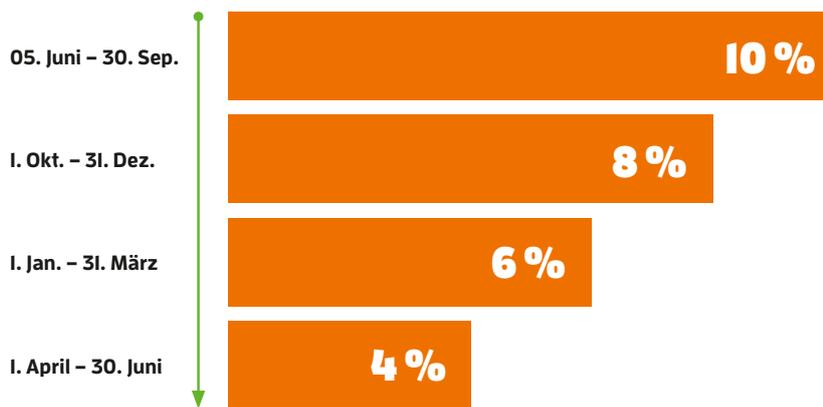
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE56ZZZ0000054154. Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. **SEPA-Lastschriftmandat** Ich ermächtige die Bauernblatt GmbH, einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Bauernblatt GmbH auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.



# FENDT FRÜHKAUF 2024

Ab dem 05.06.2023 startet der Fendt Frühkauf 2024. Profitieren Sie von exklusiven Preisvorteilen beim stärksten Frühkauf für unsere Produkte im Bereich Erntetechnik und Futtererntetechnik.

Wir freuen uns Sie auf der **NORLA** begrüßen zu dürfen: **STAND V5/8**



Basierend auf dem Listenpreis

**Sonderfinanzierung ab 0 %**  
gültig bis 30.09.2023

 **Raiffeisen  
Technik**

Gerne sind wir für Sie da. Sprechen Sie Ihren Verkaufsberater an.

**Raiffeisen Technik Westküste GmbH**  
Husum | Gnutz | Lohe-Rickelshof  
Itzehoe | Bevern  
[www.rw.net/rt-westkueste](http://www.rw.net/rt-westkueste)

**Raiffeisen Technik Ostküste GmbH**  
Eckernförde | Eutin | Preetz | Sterup  
[www.rw.net/rt-ostkueste](http://www.rw.net/rt-ostkueste)

**Raiffeisen Technik HSL GmbH**  
Bad Oldesloe | Lanken | Gadebusch  
Bützow | Goldberg  
[www.rw.net/rt-hsl](http://www.rw.net/rt-hsl)